











16 SEITEN EXTRA Naturnahes Gärtnern



NEUE WASCHTISCHE Tolles Design, richtig montiert









DIY mit gutem Gewissen

Wir fragen uns bei neuen Projekten tatsächlich immer öfter, ob Vorhaben und Materialien auch gut für die Umwelt sind. Gerade das Thema Wasser im Garten ist ganz klar eine zweischneidige Angelegenheit. Auf der einen Seite tun wir etwas für die Natur, indem wir Biotope wie einen Schwimmteich schaffen, auf der anderen Seite wird hier viel Wasser benötigt. Da ist unser kleines Wasserspiel natürlich perfekt – Wasser plätschert, aber es wird nur eine Wanne voll Nass benötigt! Wer mehr zum grünen Gärtnern wissen will, für den ist unser großes "Green DIY"-Special genau das Richtige.

Natürlich haben wir auch wieder jede Menge Tipps für diejenigen, die jetzt eine Renovierung vorhaben: Die kreativen Seiten der Raufaser, besondere Farben, schicke Waschtische und die Aufarbeitung eines Vintage-Esstischs zeigen die Bandbreite dessen, was man einfach selbst erledigen kann.

Wir wünschen viel Freude mit deinen Projekten,

deine

Mach es selbst-Redaktion











Schweres GerätMetall bearbeiten

Spartipps für Strom und Geld

Mach's dir schön mit unseren Outdoor-Projekten

TITELTHEMA WASSER IM GARTEN

- **Großes Sommervergnügen**Ein Schwimmteich mit
 Regenerationszone
- **14 Feines Wasserplätschern** Ein Wasserspiel für den Garten

WOHNEN

- Vorgestellt
 Schick & stylisch
- **22 Angelehnt** Ein Regal, drei Varianten
- 28 Aus Omas Keller Ein Vintage-Tisch wird aufgepeppt
- **Romantisch unterm Dach**Aber nur mit Klimaschutz!

RENOVIEREN

- Vorgestellt
 Neue Produkte
- **Ab in den Keller**Putz für die Wände
- **Multitalent Raufaser**Wohngesund und wandelbar
- **42 Ein neuer Waschtisch** Auswahl- und Montagehilfe

KNOW-HOW

- Vorgestellt
 Echte Geräte-Power
- **Sieht nach Design aus**Profitipp Anleimerkante
- Hier schlägt es Funken
 Metall bearbeiten
- **Strom sparen** Tipps & Fakten

OUTDOOR

- **Vorgestellt**Schön und praktisch
- 74 Perfekt für Gäste
 Eine Küchenbar für schöne
 Abende
- 78 Erfrischende Abkühlung
 Dusche im Garten
 - 3 Editorial
- 71 Impressum / Hersteller
- 82 Vorschau



- **56 Magazin |** Nachhaltige Tipps und Produkte
- **58 Pflanzenschutz |** Biologische Methoden
- **62 Dünger selbst machen |** Rezepte für gute Erden
- 66 Natürliche Produkte | Nachhaltig hergestellt
- **68 Richtig kompostieren |** So machst du es richtig
- **70 Töpfe upcyceln |** Kreative Ideen

GREEN DIY



An heißen Sommertagen ist eine Erfrischung im Wasser ein wunderbarer Luxus. Wer ausreichend Platz im Garten besitzt, kann dafür einen eigenen Schwimmteich anlegen, eine Kombination aus Swimmingpool und Gartenteich. Im Gegensatz zum Pool, dessen Badewasser aufwendig gereinigt und aufbereitet werden muss, kommt ein Schwimmteich mit wesentlich weniger Technik und komplett ohne Chemie aus. Naturnah baden bedeutet zwar, seinen Schwimmspaß mit einigen Algen teilen zu müssen, denn grundsätzlich gibt es keinen Teich ohne Algen. Das Badevergnügen ist aber dank der naturnahen Wasserland-

schaft, des klaren, weichen und vor allem ungechlorten Wassers groß.

Bei unserem Projekt wurde die Hanglage auf einem ehemaligen Rasengrundstück bewusst genutzt und zwei naturnahe, kreisrunde Wasserbecken mit ca. 7 m Durchmesser und 1,10 m Tiefe (Schwimmteich) und 3,5 m Durchmesser und ca. 80 cm Tiefe (Filterteich) angelegt. Sie wurden auf zwei Ebenen platziert und sind durch einen kleinen Wasserfall miteinander verbunden. Willst du selbst einen solchen Teich anlegen, musst du einiges beachten: Ab einem Wasser-

Für dich gecheckt:

SCHON GEWUSST Schwimmteich oder Naturpool?

Die Begriffe Schwimmteich und Naturpool setzen viele gleich. Gemeinsam haben sie lediglich, dass das Wasser biologisch aufbereitet ist und ohne Chlor und Chemikalien auskommt. In der Art der Wasseraufbereitung unterscheiden sie sich: Während bei einem Schwimmteich das Wasser durch Wasserpflanzen in der Regenerationszone und die Planktonsedimentation sauber gehalten wird, sorgen beim Naturpool ein biologischer Filter und eine Umwälzpumpe für die Reinigung des Wassers. Der Flächenbedarf für die Regeneration kann bei einem Naturpool auf etwa fünf Prozent der Gesamtanlage gesenkt werden. Um dagegen einen Schwimmteich sauber zu halten, muss etwa die Hälfte der Fläche mit Wasserpflanzen bestückt sein.

der den Teich nicht erreichen können bzw. er durch

einen lückenlosen Zaun gesichert ist.

Schwierigkeit: Mittel @ @ Wer sich das Schweißen nicht zutraut, kann eine Fachfirma beauftragen. Das brauchst du: Werkzeuge Minibagger Spaten Heißluft-Schweißgerät Laser-Nivelierer Perfekt geplant Die beiden Teiche mit einer Oberfläche von 38 bzw. 19 m² liegen auf zwei Ebenen. SCHWIMMTEICH Wie im Urlaub! Die naturnah gestalteten Becken laden an heißen Sommertagen zum Erholen und Erfrischen ein. volumen von 100 m³ (entspricht 100.000 Litern) ist dieser meist genehmigungspflichtig. Die Vorgaben variieren je nach Bundesland, auch die Wasseroberfläche oder Wassertiefe können eine Rolle spielen, vor allem wenn man damit bis in den Grundwasserbereich vordringt. Im Zweifelsfall solltest du beim zuständigen Bauordnungsamt nachfragen. Ganz wichtig: Ist der Teich tiefer als 30 cm - was bei einem Schwimmteich der Fall sein dürfte - ergibt sich aus der Pflicht zur Verkehrssicherung, dass Kin-

Der Schwimmteich

Etwa 70 Prozent der Teichoberfläche werden als Flachwasserzone für das Biotop ausgebildet. So bekommen die Pflanzen, die später das Wasser reinigen, ein optimales Umfeld. Der Rest wird ca. 110 cm tief ausgegraben. Dabei musst du die Stärke des Teichsubstrats und der Steine einkalkulieren. Der endgültige Wasserspiegel soll ca. 5 cm unter dem Randniveau liegen. Tipp zur Teichfolie: Bahnen sparen Material (und damit Geld) und sind deutlich faltenärmer zu verlegen.



Nach dem Aushub mit dem Minibagger werden die Randzonen des größeren Teiches für die Flachwasser- und die Sumpfzone abgeschrägt. Entlang der Uferlinie markieren im Abstand von ca. 1 m eingeschlagene Pflöcke Form und Niveau des Teichs (s. Redaktionstipp rechts). In die Mulde wird eine ca. 3 cm dicke Sandschicht eingebracht und geglättet.







TIPP
Mit der Ausstattung
des Teiches von
unten beginnen, damit
die Folie ggf. nachgezogen werden
kann.









- Auf dem punktuell verschweißten PP-Vlies wird die Teichfolie ausgerollt.
- **2** Die überlappenden Bahnen nach dem Punktieren doppelt verschweißen. Die Folie dann am Rand mit Pflöcken sichern.
- **3** Die Eintrittsstufen in den Badeteich bestehen aus mit Mineralbeton gefüllten Säcken, die mit Schotter hinterfüttert werden.
- 4 Auf die Stufen wird eine ca. 5 cm dicke Schicht aus Magerbeton aufgetragen. Kiesel dienen als Rutschschutz.
- **5** Die Tiefwasserzone ist in einem Durchmesser von 2 m unbekiest. Steinblöcke trennen den Badebereich vom bepflanzten Bereich ab.
- 6 Nach und nach werden die Pflanzschichten von unten aufgebaut. An den Pflanzring werden Kiesel angeschüttet und leicht mit dem Fuß festgedrückt.

Nivellieren über große Distanzen





Die Teichränder des Schwimmteichs müssen exakt auf der gleichen Höhe liegen. Dazu werden rund um den Teich Pflöcke eingeschlagen, die mit dem Nivellierer eingemessen werden. Die Oberkante jedes Pflocks liegt 10 cm über dem angestrebten Niveau der späteren Wasseroberfläche.

3. Die Pumpe



Für die Oberflächendurchströmung sorgt ein Schlauch mit zwei Auslässen, der mit der im unteren Teich installierten Bachlaufpumpe verbunden ist.

5. Die Uferzone



4. Die Kapillarsperre



Die mit den Pflöcken gesicherte Teichfolie **A** wird am Rand mit Schotter hinterfüllt. Hier entsteht die enorm wichtige Kapillarsperre, die Fremdwasser abhalten soll! Wenn der Teich fast ganz befüllt ist, erfolgt mit Beton die Abdichtung des Randes mit der Kapillarsperre. **B** Kiesel dienen hier als Deko.

In der Randzone werden nun die rund 120 Sumpfpflanzen für die Uferzone behutsam in das Teich-Substrat gedrückt.

Das Filter-Biotop

1. Überlauf bauen







Eine etwa 40 cm breite Stelle wird nicht betoniert - hier entsteht der Überlauf des Teiches in Form eines mehrstufigen Wasserfalls aus Jurakalkstein-Platten, der im kleineren Teich eine Ebene tiefer mündet.



Weitere Schwimmteich-











2. Die Regenerationszone

Der untere, kleinere Teich wird ebenso angelegt wie der größere Teich, es wurde jedoch auf den unbekiesten Badebereich verzichtet. Der Übergang zwischen den beiden Becken ist an einer ca. 40 cm breiten Stelle durch einen kleinen Wasserfall gewährleistet. Am Überlauf des kleineren Teiches befindet sich die Filterund Bachlaufpumpe, die das Wasser wieder nach oben transportiert. Im Tiefwasserbereich entsteht die Pflanzzone für die Unterwasserpflanzen durch eine Mischung aus Spezial-Teichsubstrat und etwas Sand in einer Schichtstärke von ca. 10 cm. Das Teichsubstratgemisch wird auf der Oberseite mit Betonschotter abgedichtet, damit es sich beim Befüllen mit Wasser nicht löst. Oberhalb der Kieselschicht wird für die Flachwasserzone nochmals Teichsubstrat eingebracht und ebenfalls mit Betonschotter abgedeckt. Wichtig ist, dass alle Kieselsteine vorher gewaschen werden und keine Erdreste im Teichinneren verbleiben!





Wasserfeder Pflegeleicht, hübsche Blüten, federleichte Optik.



Wasserpest

Üppiger Unterwasserwald, der Sauerstoff liefert.



Grünes Licht für Gartenfreunde.



Das Garten-Sonderheft von selbst ist der Mann:

Prall gefüllt mit Infos, Tipps, Tricks und Anleitungen, wie Sie Ihren Garten professionell gestalten, individuell ausstatten und phantasievoll dekorieren. Dazu der große Technik-Teil mit Werkzeug- und Geräte-Check sowie ein umfangreiches Service-Angebot.



Heft verpasst?

Weitere Themen:

Nachbestellungen einfach per Mail an ecommerce@bauermedia.com oder auf www.meine-Zeitschrift.de

Hier steht, wie's geht.

Nützliches für die bedrohten Wildbienen | Gartendeko schweißen

Grillmethoden im Vergleich | Gartenmauer selbst errichten

Pflanzenschutz für Rasen und Blumen | Mähroboter im Vergleich

Wissenswertes rund um den Schwimmteich

Es gibt viel zu klären, wenn du einen Schwimmteich planst, denn am Ende entscheidest du dich für ein Biotop, dass regelmäßiger Pflege bedarf

Dürfen Fische hinein?

Fische dürfen auf keinen Fall in einen Schwimmteich! Sie benötigen Futter

und erzeugen Ausscheidungen, was das Ökosystem schnell zum Kippen bringen würde.



Es kann sein, dass du eine Baugenehmigung für deinen Schwimmteich benötigst. Das wird in Deutschland von Bundesland zu Bundesland unterschiedlich geregelt. Wichtig sind dabei:

- Die Grundfläche:

Ab einer Grundfläche von 100 Ouadratmetern wird meistens eine Baugenehmigung für einen Schwimmteich verlangt.

- Das Wasservolumen:

Bis 100 Kubikmetern bedarf es für einen Schwimmteich meistens keiner Genehmigung.

- Die Teichtiefe:

Ab 1,50 Metern Tiefe sind Schwimmteiche in der Regel genehmigungspflichtig.



WASSERREINIGER: OxyPool ist chlorfrei und entfernt Algen, Bakterien & Co. aus dem Schwimmteich. Blätter etc. schwimmen durch ihn oben. Sie kannst du abfischen.



SKIMMER: SwimSkim 50 (Oase) saugt die Wasseroberfläche ab und befreit sie von Schmutzpartikeln und Blättern, die in einem Auffangkorb gesammelt werden.

Reinigung und Pflege

Ein Schwimmteich muss regelmäßig gepflegt werden. Er ist ein lebendiges Biotop und das Wasser sollte so nährstoffarm wie möglich gehalten werden, damit es klar bleibt. Abgestorbene Pflanzenteile der Wasserpflanzen oder Laub düngen ungewollt das Wasser, weshalb die Stoffe regelmäßig herausgefischt werden müssen.

Zu Beginn des Jahres wird der Schwimmteich auf die Badesaison vorbereitet. Evtl. ist eine Wasseranalyse notwendig, Pflanzenreste werden entfernt und der Teichboden gesäubert. Pflanzen können nachgepflanzt werden (spezielles Substrat verwenden). Auch solltest du die Wasserpflanzen nur mit natürlichen Mitteln und sparsam düngen, da dadurch Nährstoffe im Teich verbleiben.

Im Sommer werden die Pflanzen nach Bedarf zurückgeschnitten und bei Hitze muss der Teich mit Frischwasser (Leitungs- oder Regenwasser) aufgefüllt werden.

Im Herbst, wenn die Badesaison sich dem Ende zuneigt, muss die Wasseroberfläche regelmäßig von Laub und Blüten befreit werden, bevor sie sich auf dem Grund des Teiches absetzen und verrotten. Das würde Algenwachstum und eine Bodenverschlammung bedeu-



ten. Auch beim Schwimmen selbstkannstdu Verunreinigungen vorbeugen, indem du den Teich nicht eingecremt betrittst, keine Kosmetika trägst und dich vor dem Schwimmen abduschst.

PONDOVAC3: Er entfernt Schlamm mit bis zu 4000 l Saugleistung pro Stunde.

SELBST PRODUKTINFO Die Teichtechnik

Am Überlauf des kleineren Teiches befindet sich eine Filter- und Bachlaufpumpe

(AquaMax Eco Premium 16000 von Oase), die das Wasser vom unteren in den oberen Teich zurückpumpt. Die Umwälzung läuft täglich in Intervallen von insgesamt nicht mehr als 2 bis 3 Stunden, um das für die Wasserreinigung wichtige Zooplankton nicht unnötig zu stören. Zwei Schlauch-

Auslässe auf Höhe des Wasserspiegels erzeugen im oberen Teich eine leichte Durchströmung, die Verunreinigungen auf der Oberfläche in Richtung des Überlaufs befördert, der als Skimmer fungiert.







Stämme und Metallplatten bearbeiten

Die Bearbeitung der Stämme muss nicht perfekt sein - Rindenreste und Flecken am Stamm verleihen dem Wasserspiel seine charakteristische Optik.











Für dich gecheckt:

Einfaches Einsteigerprojekt,

Stamms ist etwas anspruchs-

nur das Aushöhlen des





- werden soll. 2 Schneide nun mit der Stichsäge die dünnen Metallplatten zu. Verwende dabei ein möglichst feinzahniges Blatt.
- 3 Mit einem Stift wird die Längsachse der Metallplatten markiert.
- 4 Entlang der Markierungen biegst du die Metallplatten zunächst grob per Hand zum 90-Grad-Winkel.
- 5 Anschließend kann ein Hammer zu Hilfe genommen werden, um die Platten vollständig zurechtzubiegen.



Das brauchst du:

Schwierigkeit:

voller 🕲 😊 😊

Werkzeug

- Stichsäge
- Multifunktionswerkzeug
- Schlagbohrmaschine
- Akku-Bohrschrauber
- Wasserwaage
- Hand-Erdbohrer
- Hammer

- 6 Zeichne nun an den Stämmen die Positionen der Einschnitte ein, in denen die Platten platziert werden.
- **7** Die Einschnitte in V-Form (90-Grad-Winkel, wie die Metallplatten) werden am besten mit dem Multifunktionswerkzeug vorgenommen.

Den Schlauch einziehen

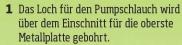












- 2 Nun höhlst du den Stamm bis zu dem gebohrten Loch aus. Dafür nimmst du Bohrmaschine und Beitel zu Hilfe.
- 3 Führe nun den Schlauch durch das gebohrte Loch in den Stamm.
- 4 An der Stelle, an der der Schlauch wieder aus dem Stamm austritt, wird ein weiteres Loch gebohrt.
- 5 Du klopfst nun die Metallplatten vorsichtig in den Einschnitten an den beiden Stämmen fest.
- 6 Den Pumpschlauch befestigst du nun mit kleinen Kabelschellen an der Rückseite des Stammes.
- **7** Die beiden fertigen Wasserspiel-Stämme können jetzt an der gewünschten Stelle im Garten aufgestellt werden.





Pflanzen an den

Das Wasserspiel aufstellen

Im nächsten Schritt musst du ein paar Löcher ausheben und die Stämme des Wasserspiels in Beton befestigen.















- 1 Als Sammelbecken für das Wasserspiel dient eine in den Boden eingegrabene Maurerwanne. Hebe nun das Loch für die
- 2 Jetzt platzierst du die Wanne in dem Loch und prüfst die exakte Ausrichtung mit der Wasserwaage.
- 3 Mit dem Hand-Erdbohrer werden nun die Löcher gebohrt, in denen die Stämme aufgestellt werden. Sie sollten etwa 60 cm tief sein.
- 4 Jetzt stellst du links und rechts vom Eimer die Stämme in die Erdlöcher.
- 5 Pro Seite wird jeweils ein halber 25-kg-Sack Beton (Trockengemisch) für die Löcher benötigt.
- 6 Anschließend füllst du die beiden Löcher mit Erde auf. Noch nicht feststampfen!
- 7 Zunächst richtest du die Stämme mit der Wasserwaage lotrecht aus. Es ist wichtig, dass du exakt arbeitest, damit der Wasserfluss später reibungslos funktioniert.
- 8 Erst wenn die Stämme endgültig positioniert sind, kannst du die Erde rund um die beiden Wasserspielteile feststampfen.
- 9 Fülle nun mit der Brause Wasser in die Löcher, um den Beton zu begießen.



Das Finish

Jetzt musst du nur noch die Ausrichtung und den Wasserfluss prüfen, die Pumpe in Betrieb nehmen und die Abdeckungen für die Pfähle aufbringen.





1 Damit die Stämme in der gewünschten Position verbleiben, während der Beton abbindet, wird ein Brett zur Stabilisierung oben angeschraubt.

2 Überprüfe ein letztes Mal, ob die Metallplatten genau übereinander liegen. Jetzt können die Stämme noch ein wenig gedreht werden.

3 Per Hand probehalber etwas Wasser auf die oberste Metallplatte gießen, um den Wasserfluss zu prüfen.

4 Die Pumpe wird in der Wanne platziert und mit dem Schlauch verbunden.

5 Zum Schluss kannst du aus einer weiteren Metallplatte zwei Abdeckungen für die Oberseiten der Stämme schneiden.

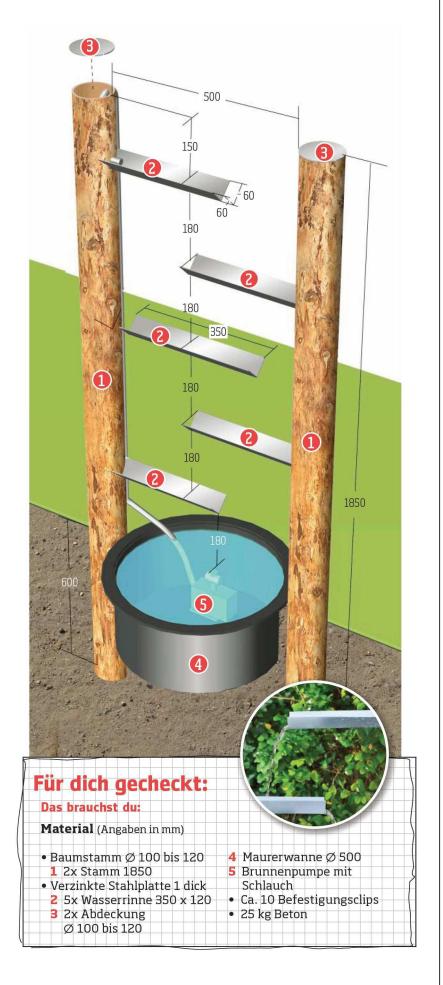
6 Jetzt kannst du das Stabilisierungsbrett entfernen und Holzleim auftragen. Die Abdeckscheiben einfach aufdrücken.







Einheitlich Es wurde zwar nur





BAP350

- Gartenbewässerung
- Um- und Auspumpen von Leitungs- und Regenwasser

GP1000JET LCD

- Zur Wasserversorgung in Haus und Garten
- Ressourcenschonende Brauchwassernutzung aus Brunnen, Regentonnen oder Zisternen



SWP750

- Baugrube oder Teich trockenlegen
- · Keller auspumpen,
- Sauberes, dreckiges oder sandiges
 Wasser bewegen





www. scheppach .com

Scheppach GmbH Günzburger Straße 69 D-89335 Ichenhausen Tel. 08223/4002-0





Wohlfühlklima

Sei umgeben von schönen Möbeln, viel Ruhe und guter Luft!



Wer eine Wandgestaltung sucht, die gut aussieht und noch dazu bessere Raumakustik bietet, sollte sich diese Paneele ansehen. Wer sich die raumhohen Platten direkt auf die Wand klebt, erzielt 30 Prozent Schallabsorption, bei Montage auf Lattung 65 und mit Dämmung dazwischen 95 Prozent.

Paneele Acoustic sense von Meister



Saubere Luft

Ikea bietet inzwischen auch einen Luftreiniger zum sehr günstigen Preis an. Aber Achtung: Er ist nur für sehr kleine Räume bis 7 Quadratmeter gedacht! Dort kann er die Raumluft bis zu 5 mal pro Stunde filtern. Bei größeren Räumen lässt die Leistung dementsprechend nach.

Luftreiniger *Uppåtvind* von *Ikea* für 35 Euro

Kleine Teppichreinigung

Sehr gut nutzbar ist das handliche Akku-Gerät für Gartenauflagen, Sofas, Autositze, Fußmatten und kleine Teppichflächen. Zum Reinigen wird der Frischwassertank mit Teppichreiniger und Wasser gefüllt, das Handling ist einfach.

Unser Fazit

- + Handlich, nur 3,5 kg schwer
- + Gute Reinigungsleistung
- + Selbstreinigungsfunktion

Die Waschdüse sprüht einen breiten, aber feinen Reinigungsmittel-Strahl und saugt die Feuchtigkeit sofort wieder aus dem Gewebe heraus.



von Kärcher, Preis ab 160 Euro ohne Akku und Ladegerät

Auch in anderen Größen



Regal(T)raum

und Farben Gefertigt aus 15 mm starkem erhältlich Multiplex (finnische Birke) und mit einem Durchmesser von fast 2 m ist Big Iim die imposante Königsklasse der kleinen Herstellerfirma im Norden Deutschlands. Der Clou: Das Regal wölbt sich in der Mitte nach vorn, die Regalfächer sind in der Mitte breiter als außen. Ein Hingucker!

Wandregal Big Jim 200 von Ellips Design für 2.200 Euro









Anleitungen, Tipps & Ideen auf www.selbst.de

ANZEIGE



Retro-Moodboard







Gegen die Wand

Ein Regal in drei Varianten

TEXT PETRA RUPP

Ein Anlehnregal ist schön und praktisch, denn es ist sehr schnell umgestaltet oder in eine neue Umgebung gestellt. Es ist perfekt geeignet für Dekobegeisterte, leidenschaftliche Sammler oder Menschen mit Spieltrieb. Du kannst es als Moodboard nutzen und trendige Miniaturwelten erschaffen. Mit unserer Anleitung hast du das Regal schnell und preiswert gefertigt, denn es be-

nötigt nur sehr wenige Zutaten. Richtig interessant wird es, wenn du die Wand dahinter in deine Gestaltung einbeziehst. Unsere Vorschläge zeigen dir, wie kraftvoll der jeweilige Entwurf wirkt.

1. Flott gesägt





Die MDF-Platte erhält zwei Füße. Die sind schnell gesägt, weil deine Platte im Baumarkt zugeschnitten wurde.

- 1 Mit Lineal und Bleistift zeichnest du sorgfältig die Füße ein. Unsere sind etwa 20 Zentimeter hoch.
- 2 Zwei Löcher in die Ecken bohren, dann kommst du mit der Stichsäge besser um die Kurve. Löcher mit dem ...
- 3 ... Forstnerbohrer bewirken tolle Kurven, der Trick funktioniert aber auch mit einem normal großen Bohrloch.

Für dich gecheckt:

Schwierigkeit: Einfach @ @ @

Das brauchst du:

Material

- 1 MDF-Platte, 1x2 m, 19 mm dick
- Holzlack in der Wunschfarbe
- Schrauben und Nägel

Nach Bedarf

- Bilderleisten
- Lochplatte
- Pinboard
- Haken
- Kästchen
- und mehr nach Wunsch

Werkzeug

- Stichsäge
- Akkuschrauber
- Zollstock
- Winkel
- Hammer
- Farbwanne
- Lackrolle
- Schleifpapier



2. Hübsch lackiert

Welche Farbe wählst du? Sie kann passend zu den Ausstellungsstücken gewählt werden oder auch zur Tapete, wenn du den Hintergrund mit einbeziehst. Weiß ist unkompliziert, dazu hell und freundlich. Vor unserer Sixties-Tapete ist das weiße Regal ein optischer Ruhepol. Anthrazit ist in Kombination mit der Wand in Betonoptik genau richtig und lässt die Fotos leuchten. Das zarte Grün korrespondiert perfekt mit der Asia-Fototapete. Alle Lacke sind 2-in-1-Produkte und beinhalten gleichzeitig eine Grundierung, was einen Arbeitsgang spart.

Du kannst dir die Farbtöne auch im Baumarkt anmischen lassen. Dazu nimmst du am besten ein Stück des Wandbelags mit und lässt es einscannen oder suchst dir über Farbreiter aus, welcher Lack angemischt werden soll.

Vor dem Lackieren musst du die Oberfläche mit Schleifpapier anrauen. Die Lacke sollten für ein gutes Ergebnis mindestens zweimal aufgetragen werden. Unbedingt die Trocknungszeiten beachten! Die Bilderleisten kannst du ebenfalls lackieren, das ergibt eine harmonische Wirkung.

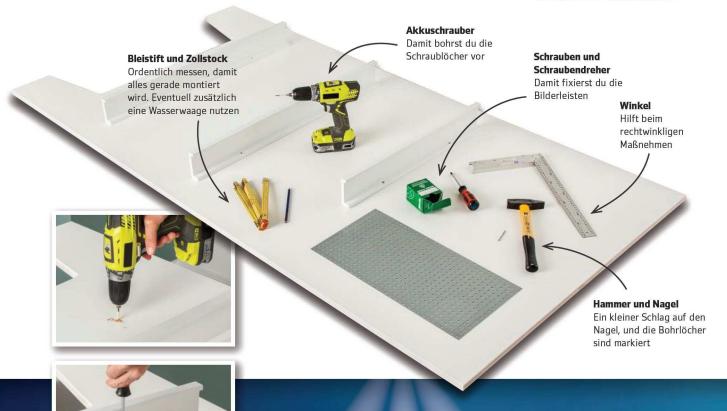
3. Zusammenfügen











Die Bohrlöcher zuerst vorbohren. Dann geht das Verschrauben mit dem Schraubendreher spielend!

4. Individuelles Zubehör

Die Bilderleisten gehören zur "Grundausstattung" unserer mobilen Regale, die übrigen Accessoires können vielfältig sein. Es gibt tolle Pinnwände aus Kork oder Metall. Vielleicht besitzt du auch alte Teedosen, die du ans Regal montieren möchtest, um kleine Dinge aufzubewahren. Haken in jeder Form machen sich ebenfalls gut.

Die Befestigung ist denkbar einfach. Kannst du etwas nicht

anschrauben, helfen wieder abziehbare Klebepads beim Fixieren. Wir haben verwendet:



Bilderleisten aus dem Baumarkt



Aufbewahrung Godmorgon Ikea



Lochblech Stahl verzinkt, 50 x 25 cm Bauhaus

4. Fototapete

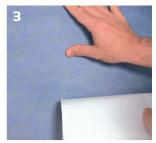
So zauberst du mühelos große Bilder an die Wand



Den Kleister trägst du satt mit einer Lammfellrolle auf die Wand auf, am besten nur bahnenweise. Gelangt Kleister auf bereits tapezierte Flächen, solltest du ihn direkt mit feuchtem Lappen abwischen.



Beim Ansetzen immer auf den Motivverlauf achten und die Bahnen eng aneinandersetzen.



Im Bereich des einfarbigen Himmelblaus ist das Kleben schwieriger als im Bereich der Düne, denn ohne prägnantes Muster gibt es kein Korrektiv für den Ansatz.



Klebt die Bahn an der Wand, kann sie noch verschoben werden (genügend Kleister auftragen, er darf noch nicht angetrocknet sein). Finish: Die Bahnen mit einer Moosgummirolle andrücken. Tritt dabei Kleister aus, direkt abwischen.

Mustertapeten:

Wenn man das Prinzip begriffen hat, ist es ganz einfach

Rapport beachten

Der Rapport ist die Höhe des Musterabschnitts, der sich wiederholt. Je größer das Muster, desto umfangreicher ist auch der Rapport. Beim Zuschneiden und Kleben musst du das beachten, damit das Muster nicht verrutscht. Beim Berechnen der Tapetenmenge ist pro Tapetenbahn eine Rapporthöhe hinzuzurechnen. Wird dies vergessen, reicht die Tapete nicht oder das Muster passt nicht mehr zusammen.

Zeichen lesen

Auf der Tapetenrolle ist jeweils angegeben, wie man die Bahnen ansetzen muss. Sobekommst du schon mal eine Vorstellung vom Verschnitt, den du einrechnen musst!



Bei Mustertapeten mit versetztem Ansatz verläuft das Muster bahnübergreifend. Das heißt, jede zweite Tapetenbahn ist identisch. Wer aus Versehen nur identische Rollen kauft oder die Anzahl der jeweils gleichen Rollen nicht richtig berechnet, bekommt beim Zuschneiden und Tapezieren Probleme.





Besonderes aus ihm gemacht TEXT PETRA RUPP

Dieser Ausziehtisch war einst mit seinen verzierten Beinen ein echter Hingucker, doch er hatte gelitten: Inzwischen lösten sich die Leimfugen, das Furnier wurde wellig und es gab überall Risse. Die mussten geschlossen werden, denn der Tisch brauchte wieder Stabilität, bevor es an das Aufhübschen ging. Ein besonderes Detail: Die Tischplatte wurde nicht mit Furnier, sondern mit Möbellinoleum beschichtet. Es basiert auf Leinöl, Harzen und Kalkstein und damit durch und durch auf natürlichen Materialien.



Für dich gecheckt:

Schwierigkeit:

Nicht schwierig 😊

Das brauchst du:

Werkzeug

- Schleifwerkzeuge
- Oberfräse
- Handkreissäge
- Beitel
- Gehrungssäge
- Ziehklinge
- Feinsäge
- Schonhammer
- Zwingen/Spanngurt
- Lackierwerkzeuge
- Anpressrolle
- Bügeleisen

Material

- Möbellinoleum
- Holzleim
- Kontaktklebstoff
- 2-K-Holzspachtel
- Holzlack Pep up Renovierfarbe von Schöner Wohnen-Farbe in Anthrazit und Hellgrau

Das Gestell stabilisieren

Erst einmal musst du dich um offensichtlich Wackeliges kümmern - die Einzelteile lösen, neu verleimen und verpressen bringt neue Stabilität in die Sache.





- 1 Vor fest kommt hier lose: Mit dem Schonhammer werden die schadhaften Zapfenverbindungen komplett getrennt.
- 2 Alte Leimreste dann vollständig entfernen und die Bauteile entstauben. Danach mit einem Pinsel großzügig Leim angeben.
- 3 Wenn du keine ausreichend langen Zwingen besitzt, kannst du die Leimfugen mit einem Spanngurt verpressen.
- 4 Auch am Fußkreuz hatte sich eine Leimfuge gelöst, die neu verleimt und verpresst werden musste.















Furnier entfernen, Risse schließen

Während der Leim am Tischgestell abbindet, kümmern wir uns um die Tischplatten. Das Furnier muss komplett entfernt werden.

- 1 Das Furnier wurde mit Schmelzkleber verklebt. Ein Bügeleisen hilft beim Lösen gro-Ber Furnierstücke. Den Rest abschleifen.
- 2 Auch die Anleimerkanten müssen komplett entfernt werden. Sie können wegen des stärkeren Linoleums nicht mehr verwendet werden.
- 3 Schäden wie kleinere Risse oder Dellen in der Tischplatte spachtelst du am besten mit einem 2-K-Holzspachtel sauber ab.
- 4 Nach dem Trocknen die Tischplatte final schleifen und entstauben. Dann geht es mit den Ausziehplatten weiter.
- 5 Bei einer Platte ist die Tischlerplatte komplett gerissen und wird nur noch durch die Auszugslatten gehalten. Die Lösung: Abschrauben und die Platte komplett im Riss nachschneiden, um sie anschließend neu verleimen zu können.

6 Nach Leimangabe mit Zulagen stabilisieren und verpressen. Alternativ kannst du natürlich eine neue Tischplatte zuschneiden.











Das Gestell schleifen und lackieren

Nun kannst du die Oberflächen des inzwischen verleimten Gestells bearbeiten. Die Lasur haben wir an den Flächen mit einem Dreiecksund einem Exzenterschleifer abgetragen. Die Zierrillen an den Tischbeinen schleifst du mit einer spitzen Ecke des Schleifklotzes an. Das Holz mit einem nebelfeuchten, fusselfreien Tuch entstauben und lackieren. Wir haben den Tisch zweifarbig mit Pep Up-Renovierfarbe in Anthrazit und Hellgrau gestrichen.

Die Tischplatte

Während die Farbe trocknet, kannst du die Tischplatten bekleben. Für unsere Renovierung haben wir spezielles Möbellinoleum des Herstellers Forbo (Farbton Mushroom) beim Anbieter Bricolor bestellt. Das Material liegt 180 cm breit und wird auf der Rolle geliefert.



















- 1 Das Linoleum mit etwas Übermaß zuschneiden, dann die Tischplatte und die Rückseite des Linoleums vollflächig mit einem feinen Zahnspachtel mit Kontaktklebstoff versehen.
- 2 Erst wenn sich der Klebefilm trocken anfühlt (nach etwa 15 Minuten), legst du das Linoleum über Holzleisten auf die Tischplatte.
- 3 Die Leisten nacheinander von einer Seite entfernen und das Linoleum mit der Anpressrolle oder einem Hammer mit Zulage andrücken. Entscheidend ist der Druck, nicht die Dauer!
- 4 Auch die Ausziehplatten so beschichten und dann besäumen.
- **5** Die neuen Anleimerkanten (s. auch Seite 48) müssen der Höhe der Tischplatte samt Linoleum entsprechen. Wir verwenden hier Fichtenleisten. Die Kanten stumpf oder auf Gehrung ablängen, am besten mit einer Gehrungssäge.

- 6 Die Leisten für die Verschraubung bohren und senken: Am Anfang und am Ende sowie mindestens alle 25 cm.
- **7** Die Außenkanten werden gebrochen und zweimal lackiert (nur die obere Fläche der Leisten).
- 8 Jetzt kannst du die Leisten gegen die Tischkante schrauben. Zusätzlich etwas Leim angeben und ihn sofort mit einem feuchten Lappen abwischen, wenn er austritt. Danach verspachtelst du die Schraubenköpfe mit 2-K-Spachtel.
- 9 Nachdem du die Spachtelstellen geschliffen hast, wird der Rest der Leisten und auch die komplette Unterseite der Platte lackiert.
- 10 Die Führungsriegel der Auszüge montieren (testweise einsetzen) und auch dort die Unterseite lackieren.





Wohnraum ganz oben ist meist attraktiv, muss aber vor Hitze, Kälte und vor Einblicken geschützt werden TEXT CHRISTIAN MEYER / PETRA RUPP

Licht- und Sonnenschutz ist immens wichtig, will man seine Räume im Dachgeschoss nutzen und sich dabei wohlfühlen. Gegen Hitze wirkt, wir wissen es inzwischen längst, am besten Material, das außen angebracht wird. So kann die Sonneneinstrahlung abgefangen werden, bevor sie die Fensterfläche erreicht. Die Glasflächen heizen sich dadurch kaum auf und der Raum bleibt vergleichsweise kühl. Da die Energiekosten derzeit massiv an Gewicht gewinnen, muss natürlich auch der Kälteschutz bedacht werden. Ein Allround-Genie sind dabei Außenrollläden. Sie schützen nicht nur effektiv vor Hitze, sondern bieten auch Schutz vor Kälte. Sie sind allerdings auch die teuerste Lösung, Deutlich preiswerter sind Hitzeschutzmarkisen oder innen liegende Systeme. Letztere bieten den Vorteil, witterungsgeschützt angebracht zu sein. Sie lassen sich sehr viel einfacher montieren. Nachrüstbar sind im Übrigen alle Systeme. Rechts findest du einen Überblick.

Besonders komfortabel gelingt der Schutz vor Hitze im Dachgeschoss durch den Einsatz von Smart-Home-Systemen. Der Dachfensterhersteller Velux bietet mit Velux Active eine solche Lösung speziell für elektrisch- und solarbetriebene Dachfenster, Rollläden und Hitzeschutzprodukte an. Intelligente Sensoren überwachen Temperatur, Luftfeuchtigkeit und CO2-Konzentration im Raum und steuern unter Berücksichtigung aktueller Wetterdaten Dachfenster und Zubehör automatisch.













PRODUKTE IM ÜBERBLICK





Vorteile: effektivster Hitzeund Kälteschutz, stabil, windsicher, auch Sicht-, Licht-, Lärmund sogar Einbruchschutz.

Nachteile: teuer, schwierigere Montage, Lamellen nicht verstellbar.



Markise

Vorteile: effektiver Hitzeschutz (da sie außen liegt), leichte Montage, wetterbeständig, lichtdurchlässig.

Nachteile: kein Kälte- und Lärmschutz, nicht ganz so windsicher.



Jalousie

Vorteile: sehr flexibler Sicht- und Lichtschutz - die Lamellen lassen sich wunschgemäß justieren, sehr leichte Montage.

Nachteile: kaum Hitze- und Kälteschutz, kein Lärmschutz.



Raff-Rollo

Vorteile: sehr guter Sichtschutz, je nach ausgewähltem Stoff gute Verdunkelung, einfache Montage. **Nachteile:** wenig Hitze- und

Kälteschutz, kein Lärmschutz, "Staubfänger".



Plissee/Faltstore

Vorteile: relativ flexibler Sicht- und Lichtschutz durch alle möglichen Positionierungen, interessante Lichteffekte, Montage einfach.

Nachteile: wenig Hitze- und Kälteschutz, kein Lärmschutz.



Sichtschutz-Rollo

Vorteile: sehr guter Sichtschutz, je nach ausgewähltem Stoff gute Verdunkelung, außerdem eine einfache Montage.

Nachteile: wenig Hitze- und Kälteschutz, kein Lärmschutz.



Verdunkelungs-Rollo

Vorteile: sehr guter Sichtschutz, lichtundurchlässige Stoffe sorgen für sehr gute Verdunkelung, einfache Montage.

Nachteile: wenig Hitze- und Kälteschutz, kein Lärmschutz.



Insektenschutz

Vor- und Nachteile gibt es hier nicht: licht- und blickdurchlässig, aber nicht insektendurchlässig. Die Montage ist einfach. Ideal in Kombination mit außen liegenden Rollläden/Markisen.



Unser buntes Leben

Hier gibt es fröhliche Farben, Wohngesundheit und nützliche Helfer

Gut für's Klima



Neben anderen Maßnahmen, die Kälte und Hitze aus den Räumen fern halten sollen, versprechen auch spezielle Farben einen Erfolg. Die Innenfarbe von Cool Ants Germany enthält Glaskeramik-Hohlkügelchen, die für einen dämmenden Effekt sorgen. Laut Hersteller können so bis zu 30 Prozent Energiekosten gespart werden. Ein lukrativer Anreiz.

Innenfarbe ThermoPlus innen von Cool Ants Germany, 51 für 74 Euro













Farbenfroh

Das Pantone Color Institute hat für 2023 die Farbe "Viva Magenta" zur Farbe des Jahres gekürt. Kraftvoll, lebensfroh - ein bunter Hingucker in schwierigen Zeiten. Der Lehmfarben und -putzhersteller *Ecotec* nimmt das zum Anlass, seine wohngesunden Farben mit einer reichhaltigen Palette an Rottönen auszustatten. Viva Magenta!

Volvox-Espressivo Lehmfarbe von Ecotec. 51 ca. 78 Euro

Power-Kraft

Gewebebänder zum Abdichten und Reparieren im Außen- wie Innenbereich sind kaum noch wegzudenken. Ob man den Seitenspiegel damit festkleben sollte, sei dahingestellt, gerissene Schläuche oder Pflanzkästen lassen sich jedoch mühelos abdichten und beim Urlaub im Wohnwagen kann es elementar wichtig werden.

Gewebeband Ultra Power Extreme, Tesa, 10 m für rd. 12 Euro

Unser Fazit

- + Sehr reißfest
- + Hohe Klebekraft
- + Wetterbeständig und wasserfest







Mehr geht nicht: *Osmo* bietet Massivholzdielen aus Eiche an, deren Optik individuell zusammengestellt werden kann. Aus der Kombination von zwei verschiedenen Holzsortierungen und Strukturen plus sieben Farbvarianten wird jede und jeder den Wunschfußboden finden!

Concept-Massivholzdielen von Osmo





ERFURT-Rauhfaser – die Kinderzimmertapete

Ob im Wohn- oder Schlafzimmer, als Flur- oder Kinderzimmertapete, dieser nachweislich wohngesunde Klassiker lässt sich vielfach überstreichen und ermöglicht damit immer neue Looks für deine vier Wände.

Mehr Infos unter: www.erfurt.com/de/ produkte/rauhfaser





www.blauer-engel.de/uz35



vom Profi helfen beim Gelingen TEXT CHRISTIAN MEYER / PETRA RUPP

Keller können sehr unterschiedlich beschaffen sein. Der Keller eines Neubaus kann durchaus trocken und als Wohnraum benutzbar sein. Wer es nicht so perfekt vorfindet und Feuchte- oder Schimmelschäden vorbeugen will oder auch durch einen Wäschekeller Feuchtigkeit in die Räume bringt, greift besser zu einem Kalk-bzw. Kalkzementputz. Mineralische, diffusionsoffene Putze können Wasser aufnehmen und wieder abgeben und dadurch die Feuchtigkeit im Raum regulieren. So wie in unserem Keller, wo zunächst gröbere Ausbrüche ausgebessert werden mussten. Hierfür verwendeten wir einen faserverstärkten Renovierspachtel, der sich zum Sanieren von tragfähigen Altputzflächen und als Dünnschichtputz auf Plansteinen und Beton eignet - innen und außen

für Auftragsdicken von 3 - 8 mm. Zuvor sollte man die Bereiche mit Tiefengrund behandeln.

Um anschließend größere Teilflächen auszugleichen, setzten wir einlagigen Kalkzement-Haftputz ein. Er ist ideal für Reparatur- und Ausbesserungsarbeiten, auch für ganze Flächen.

Als letzten Arbeitsgang haben wir die Flächen nach der vollständigen Trocknung mit einem Kalkzementleichtputz mit Leichtzuschlagstoffen und somit erhöhtem Luftporenanteil behandelt. Er eignet sich zum Verputzen von neuem und altem Mauerwerk aller Art. Er lässt sich leicht filzen und gut glattreiben. So werden auch Kellerwände schön und bleiben zudem trocken!



1. Vorbereiten und Ausbessern

Hier heißt es erst einmal: Den Raum leerräumen, alten, schadhaften, porösen, feuchten Putz restlos abschlagen, den Putzuntergrund prüfen, alles benötigte Material und Werkzeug griffbereit legen und die Baustelle fegen oder saugen. Daran denken, dass ein Wasseranschluss in der Nähe ist!













- 3 Mit einer Farbrolle oder einem Quast trägst du den Tiefengrund auf.
- 4 Gröbere Ausbrüche haben wir nun erst mit dem faserverstärkten Renovierspachtel verschlossen. Die gewünschte Menge rührst du nach Herstellerangaben mit Wasser an.



- **5** Ein Vornässen des Untergrunds kann den Auftrag vereinfachen und die Haftung verbessern.
- 6 Mit einer Maurerkelle oder einem Malerspachtel füllst du die vorhandenen Löcher grob mit dem angerührten Mörtel.
- 7 Mit einer Glättkelle ziehst du die Oberfläche dann glatt ab.

- 1 Zunächst die Wandflächen grob abbürsten, alle lockeren Bestandteile müssen beseitigt werden.
- **2** Sandende oder kreidende mineralische Oberflächen mit Tiefengrund vorbehandeln. Am besten füllst du ihn in einen Eimer um.



2. Wandunebenheiten ausgleichen

Großflächige Wandunebenheiten kannst du nun gut mit dem Kalkzement-Haftputz ausgleichen. Er ist wasserabweisend, diffusionsoffen und witterungsbeständig. Die Wand sollte vorher mit Haftgrund gestrichen werden.















- 2 Den Haftputz nach Herstellerangaben anrühren.
- **3** Die entsprechende Wandfläche vornässen.
- 4 Den Haftputz mit der Glättkelle aufziehen (2 bis max. 10 mm Stärke)
- **5** Den Haftputz im frischen Zustand mit einer Abziehlatte bzw. Kartätsche glatt abziehen.
- **6** Sauber arbeiten: Putzreste zwischendurch regelmäßig abstreichen.
- 7 Eventuell entstandene Lücken vorsichtig mit Putz und Glättkelle auffüllen.
- 8 Zum Rand hin die Putzfläche glatt nach außen abziehen.
- 9 Zu zweit ist es einfacher.













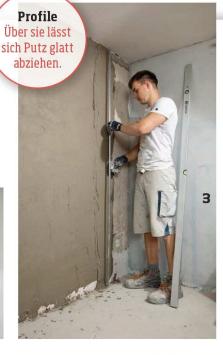


3. Große Flächen verputzen

Für das Verputzen ganzer (ausgebesserter) Wände verwendest du den Kalkzementleichtputz. Der Auftrag geschieht wie gehabt, allerdings werden in unserem Fall Putzprofile eingesetzt. Praxistipp: Eine feuchte Abziehlatte gleitet leichter über den Putz.













- 1 Den Putz nach Herstelleranleitung wieder mit dem Rührquirl anrühren.
- 2 Auch der Leichtputz wird mit einer Glättkelle aufgezogen. Als Oberputz sollte er mind. 3 mm stark sein.
- **3** Möchtest du Putzprofile einsetzen, müssen sie rostfrei sein.
- 4 Putzprofile werden senkrecht ausgerichtet.
- **5** Entstandene Lücken schon einmal grob vorverputzen und auffüllen.
- 6 Nun weitere Putzprofile setzen. Den Abstand definiert die jeweilige Länge des Abziehwerkzeugs.
- 7 Den unverputzten Zwischenraum wieder etwas vornässen.
- 8 Anschließend auf der Fläche Putz aufziehen und dann mit der Kartätsche planeben über die Putzprofile abziehen.
- 9 Nach dem Ansteifen den Putz mit dem Schwammbrett abreiben. Das Schwammbrett regelmäßig ausspülen!









oder in Vlies-Variante – hat unschlagbare Vorteile: Es ist wohngesund und lässt sich durch eigene Kreativität individuell gestalten

TEXT CHRISTIAN MEYER / PETRA RUPP

Ist die Raufasertapete erst einmal an der Wand, ist sie ein treuer Begleiter für viele Jahre, denn sie macht wechselnde Trends und Farbvorlieben problemlos mit. Raufaser lässt sich überstreichen, je gröber die Struktur, desto häufiger. Das liegt daran, dass feine Strukturen schneller zuschlämmen. Selbst Unebenheiten auf der Wand lassen sich durch die Faser-Struktur kaschieren: Sie werfen Schatten und lassen so die Unebenheiten unsichtbar werden. An der Decke greift man allerdings meist zur fein strukturierten Raufaser. Da Decken nicht so oft gestrichen werden, spielt die Gefahr des Zuschlämmens hier keine so große Rolle. Auch in kleinen Räumen solltest du die feineren Strukturen wählen, dort empfindet man eine grobe Struktur als zu dominant. Die feine Struktur wirkt hier eleganter und harmonischer.

Überlegenswert ist noch, ob du klassische und besonders nachhaltige Raufaser wie die ELLA von Erfurt verwendest, die aus 100 Prozent Altpapier besteht und bei der man vollständig auf Plastikverpackungen verzichtet, oder ob du zu einer Vlies-Raufaser greift. Letztere wird im Wandklebeverfahren verarbeitet. Das hat auch bei der Renovierung Vorteile: Die Vliestapete lässt sich trocken abziehen. So oder so erhält man mit Raufaser einen umweltfreundlichen, wohngesunden Wandbelag, frei von PVC und Weichmachern, atmungsaktiv und feuchtigkeitsregulierend.

In welchem Farbton und mit welcher Farbe du die Raufaser streichst, ist Geschmackssache. Der natürliche Wandbelag kann mit jeder Dispersionsfarbe gestrichen werden, ob auf Kunstharz-, Kalk-, Lehmoder Silikatbasis. Du kannst sogar die Vlies-Rauhfaser Superweiss wählen, die bereits werkseitig weiß gestrichen ist. Ein paar Anregungen für die kreative Wandgestaltung erhältst du von uns ab Seite 38.

Herstellung & Strukturvielfalt



Erfurt-Rauhfaser besteht aus mehreren Papierschichten, in die strukturbildende Holzfasern fest eingearbeitet sind. Durch die gleichmäßige Streuung der unterschiedlichen Holzfasern wird eine homogen strukturierte Oberfläche erzielt. Zur Produktion werden dabei Papiere, vor allem Recycling-Papier, und Zellstoffe eingesetzt, bei Erfurt Vlies-Rauhfaserkommen noch Textilfasern hinzu. Alle Raufaser-Sorten werden hier nach dem gleichen Produktionsverfahren hergestellt. Die Tapeten sind geprüft wohngesund und mit zahlreichen Zertifikaten und Umweltsiegeln ausgezeichnet.









Die meisten Erfurt-Raufasertapeten sind je nach Struktur nummeriert: Je höher die Nummer, desto gröber die Struktur bzw. desto größer die eingearbeiteten Holzfasern. Neben Papier- gibt es auch Vlies-Raufasertapete in verschiedenen Strukturierungen.

Verarbeitung: Klassische Raufaser



Neben der Vliesvariante, die in Wandklebetechnik verarbeitet wird, gibt es nach wie vor klassische Raufaser, die vor dem Verkleben eingeweicht werden muss.

- 1 Die Tapetenbahn in Wandhöhe plus Überstand ablängen. Schneidlineal oder Metallschiene und Cutter sind hilfreich.
- 2 Zunächst den Kleister ansetzen, zum Beispiel Metylan Raufaser. Die Tapetenrückseite dann gleichmäßig mit dem Quast einkleistern.
- 3 Das oben anzusetzende Ende der eingekleisterten Bahn zu 2/3, das untere Ende zu 1/3 umschlagen.
- 4 Dabei darauf achten, dass die Ränder bzw. die Bahnen parallel aufeinanderliegen. Die Schlaufen nicht knicken! So mehrere Bahnen gefaltet stapeln. Nach einer Weichzeit von 5 bis 10 Minuten kannst du mit dem Tapezieren beginnen.













Vliestapeten sind dimensionsstabil und benötigen keine Weichzeiten - man kann sie direkt auf die eingekleisterte Wand kleben. Später lassen sie sich auch problemlos wieder abziehen praktisch!

- 1 Hier die Verarbeitung an einer Decke: Die Bahnenbreite plus seitlichen Überstand markieren und die Decke satt einkleistern.
- 2 Die erste Bahn mit Überstand zur Wand ins Kleisterbett legen. Mit dem Licht arbeiten, also von der Fensterseite kommend.
- **3** Den Überstand mit einem Cuttermesser abschneiden.
- 4 Stoßen Bahnen nicht auf ganzer Länge aneinander, kannst du dir mit dem sogenannten Doppelnahtschnitt behelfen. Dazu eine Bahn überlappend an die andere anlegen und beide Bahnen entlang eines Tapezierspachtels gerade durchschneiden.
- **5** Die überlappende Bahn anheben und den abgetrennten Streifen der darunterliegenden Bahn abziehen.
- 6 Mit einem Nahtroller oder einer Walze drückst du die beiden Bahnenanschlüsse fest an den Untergrund.











Blatt für Blatt



Eine selbst gemachte Blatt-Schablone aus Transparentfolie in drei verschiedenen Farben ist die Vorlage für das Muster.

- 1. Mit der hellsten Farbe beginnen. Die Folie mit etwas Kreppband an der Wand befestigen und mit der Farbrolle darübergehen.
- 2. Die Schablone vorsichtig abziehen und weitere Blätter an die Wand malen. Für jede Farbe eine eigene Schablone schneiden!











Lettering

Der gewünschte Spruch wird mit dem Beamer an die Wand projiziert und abgezeichnet - los geht's!

- 1. Mit dem Projektor die Schrift an die Wand projizieren.
- 2. Zuerst mit Bleistift nachzeichnen und die Buchstaben dann mit weißer Farbe ausmalen.

WESTERN WESTERN ldeen für die Wandgestaltung

Kaum eine Idee, die sich nicht verwirklichen ließe! Raumecken hervorheben, komplizierte Muster mittels Schablone übertragen, den Beamer als Vorlage nutzen oder individuelles künstlerisches Talent zeigen – alles ist möglich! Und wenn es nicht gefällt – einfach überstreichen und neu beginnen.

Homeoffice

Warme Farben und geometrische Formen ergeben einen attraktiven Arbeitsplatz.

- 1. Die Ecke für deine Zwecke ausmessen und mit Kreppband abkleben.
- 2. Die innere Kante des Dreiecks gut andrücken und mit weißer Farbe einmal überstreichen.
- 3. Nach der Trocknung kann auch schon im gewünschten Farbton überstrichen werden.









Das Know-how der Profis WASCHTISCHE



Wer sein Bad verschönern will, kommt um ein neues Waschbecken nicht herum. Von Formen, Materialien und der Montage

Waschtische sind in vielfältigen Formen und Materialien erhältlich. Ein Allround-Material gibt es nicht, jedes hat seine Vor- und Nachteile. Bei der Formwahl und dem Einbau kann man aber grundsätzliche Fehler vermeiden. So neigen flache Becken zum Spritzen, vor allem bei hohem Armaturauslauf. Auch kann man sich daran nur schlecht in Gänze waschen. Bei eingebauten Waschti-

schen wie oben bleibt schnell Wasser ringsherum auf der Platte oder dem Schrank stehen. Entsprechend wasserresistent sollte das Material ausfallen. Beim freihängenden Becken tropft das Wasser direkt auf den Boden, er sollte das aushalten können. Und ein Mehrpersonenhaushalt freut sich immens über ein möglichst breites Becken oder über einen Doppelwaschtisch.

> Vielfältige Formen

Die Auswahl an Waschtischen ist gigantisch manchmal hilft die schlichte Fokussierung auf die Funktion



Klein & praktisch

Handwaschbecken aus Sanitärkeramik: Collaro von Villeroy & Boch, hier mit seitlicher Armaturenbank.



Schickes Design

Keramik-Einbauwaschtisch der Serie VariForm von Geberit. In vier geometrischen Formen und vielen Größen erhältlich.



Familientauglich

Schrank-Doppelwaschtisch Avento von Villeroy & Boch aus Sanitärkeramik mit CeramicPlus (schmutzabweisende Oberfläche).



Mit Zubehör

Hansacare-Armatur mit langem Hebel, der sich leicht betätigen lässt. Auf Wunsch lieferbar mit einer separaten Funktionsbrause.

Kleine Armaturkunde



Der Abstand zwischen Armaturauslauf und Waschbeckenboden sollte nicht zu groß ausfallen, sonst spritzt es.



Zweigriff-Armaturen sind etwas für Retro-Ästheten. Hübsch, aber etwas unpraktisch.



Sparsam und hygienisch: Bei der Sensor-Armatur fließt das Wasser nur so lange, wie man die Hände darunter hält (Grohe Eurosmart Cosmopolitan E).

Material im Überblick

Keramik

Die glasierte Keramik ist zwar schwer, aber hygienisch glatt, kratz- und hitzefest; Reinigungs- und Haarfärbemittel schaden ihr nicht. Abplatzungen sind aber nur schwierig reparabel.

- > Schwer, aber robust und langlebig
- > Pflegeleicht und vielfältig
- > Schlagempfindlich

Stahlemaille

Kalt, aber hygienisch glatt, kratz- und hitzefest sowie immun gegen Verfärbungen. Robust, nur scharfkantige Gegenstände können der Oberfläche schaden.

- > Schlag- und kratzfest, sehr langlebig
- > Pflegeleicht und hygienisch
- > Schwierig formbar

Mineralguss

Warmer Verbundwerkstoff aus Kunstharz und Mineralstoffen, fugenfrei und hygienisch, aber anfällig für Kratzer und Verfärbungen.

- > Geringes Gewicht, vielfältig formbar
- > Relativ schlagfest und leicht reparabel
- > Verfärbungsempfindlich
- > Kratz- und hitzeanfällig

> Montage

Waschtisch-Befestigungen müssen separat besorgt werden. In der Regel verwendet man Sets, wie unten auf der Seite zu sehen, in porösen Wänden u. U. chemische Befestigungen nutzen.







- Aufhängung am Waschtisch abmessen und in entsprechendem Abstand zwei Stockschrauben in der Wand montieren.
- 2 Ist ein Vorwandsystem vorhanden, sind die Schrauben ggf. integriert; Kappen abziehen. Dann die Schallschutzmatte aufhängen.
- 3 Waschtisch einhängen und von unten die Muttern über den Gewindestangen bis ans Waschbecken heran fest verschrauben.

SELBST PRODUKTINFO Befestigungssets 1 Sets für Plattenhaustoffe: WDP 10 x 170 von Fischer. 2 Sets für Mauerwerk: WST 10 x 140K mit Dübel UX 12 x 70 und Kreuzschlitz-Stockschrauben. 3 Set WST 140 mit Dübel *UX 14 x 75* und Stockschrauben mit Torx-Antrieb. 4 FIS W M10 (chemische Befestigung).











> Material im Überblick

Kunststoff/Acryl

Fühlt sich warm an und ist normalerweise robust genug. Aber: Nur milde Reinigungsmittel einsetzen und bei Färbemitteln nachspülen, um Verfärbungen zu vermeiden.

- > Relativ schlagfest und reparabel
- > Geringes Gewicht und preiswert
- > Kratz- und verfärbungsempfindlich

Glas

So glatt wie Glas fällt kaum etwas aus, entsprechend hygienisch ist es. Aber: Keine säurehaltigen Reiniger verwenden, sonst wird es stumpf. Verbundglas vermeidet Splitter bei Bruch!

- > Reinigungsintensiv (Kalkflecken)
- > Sicherheitsglas stabil und langlebig
- > Edle Optik

Naturstein

Sehr individuell und sehr robust (vor allem Hartgesteine wie Granit), aber mitunter anfällig für Verfärbungen.

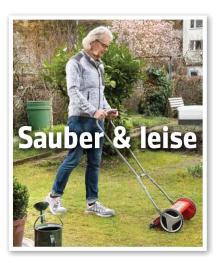
- > Teuer
- > Schmutz- und verfärbungsempfindlich
- > Edle Optik
- > Robust und schlagfest



Mit Gerätekraft

Pfiffig und voller Power zeigen sich

unsere Neuvorstellungen



Für kleine Flächen empfehlen sich Spindelmäher, die ganz simpel mit Muskelkraft vorwärtsbewegt werden. Die kugelgelagerte Mähspindel schneidet die Halme leicht und sauber, die nachlaufende Walze ebnet das Gras und schafft optisch "englischen Rasen".

Spindelmäher GC-HM 44 von Einhell für rd. 90 Euro

Unser Fazit

- + Leichtes Gerät
- + Wartungsfreundlich
- + Sauberes Schnittbild



Neue Geräteserie

Mit der neuen Serie Aspire sollen sich Gartenfreunde mit kleineren Gärten angesprochen fühlen. Die Geräte nutzen - außer dem Mähroboter - das 18-Volt-Akkusystem der Power for all Alliance, es ist also ein Akkutausch zu anderen Herstellern möglich. Eine ansprechende Leistung, gelungenes Design und eine platzsparende Aufbewahrung machen das Paket komplett.

Rasenmäher, Mähroboter. Fadentrimmer. Heckenschere, Mini-Kettensäge, Blasgerät der Serie Aspire von Husqvarna

Design gelungen

Auch gestalterisch sind die neuen Werkzeuge eine Freude für jeden Gartenliebhaber.

Schnell montiert

Rosetten-Türgriff-Armaturen können komplett werkzeuglos angebracht werden, was die Arbeit deutlich erleichtert. Sowohl Griffe als auch Rosetten werden einfach zusammengesteckt.

Sehr einfach

Stecksystem für Türgriff-Armaturen plus Rosetten

> Rosetten-Türgriff-Garnituren von Hoppe Hamburg Aluminium OB für rd. 30 Euro



Hält 100 Jahre

Diese Taschenlampe eignet sich ideal als Notfall- und Energiesparlampe, denn sie beginnt zu leuchten, sobald der Griff mit Flüssigkeit in Berührung kommt. Batterien und

Akkus sind nicht notwendig. 30 ml Flüssigkeit werden für die Aktivierung des kleinen Geräts benötigt.





Taschenlampe H20nly von Waterlamp, knapp 40 Euro

Unser Fazit

- + das Funktionsprinzip (kontrollierte Oxidation) verschleißt praktisch nicht
- + Helligkeit reicht aus bei Notfällen





Einfach selbst gemacht

Angesichts hoher Preise für Brennstoff lohnt es sich, das Kaminholz selbst zu spalten ideal ist dazu ein Stehendspalter mit großem Hubweg und hoher Leistung. Der 16 Zentimeter lange Spaltkeil des Modells von Scheppach spaltet mit bis zu 8 Tonnen Hubkraft Hölzer bis knapp über einem Meter Länge.

Stehendspalter Compact 8t von Scheppach für rd. 900 Euro

Unser Fazit



- + Solide und kippsicher
- + hohe Spaltkraft
- Kraftstromanschluss nötig











ANZEIGE

SMARTE BESCHATTUNG LEICHT GEMACHT!

Mit dem Starter Set von Homematic IP ganz einfach die elektrische Beschattung smart machen. Dies sorgt für optimale Lichtverhältnisse und unterstützt sogar die Klimasteuerung durch passives Heizen und Kühlen.









Anders als beim Umleimer besteht die Anleimerkante aus einer massiven (Holz-)Leiste, die den Plattenwerkstoff sehr gut schützt

Zusätzlich verleiht eine massive Kante auch einem einfachen beschichteten Plattenwerkstoff ein hochwertiges Aussehen. Eine echtholzfurnierte Platte kann sogar als massiv durchgehen, wenn Farbton und Maserung von Furnier und angeleimter Kante ähnlich sind. Der "Schwindel" fällt dann nur an den Plattenseiten auf, die quer zur Maserung verlaufen, da die Faser des Anleimers in aller Regel längs ausgerichtet ist - ansonsten würde die Leiste zu instabil. Es gibt keine feste Größe für die Stärke des Anleimers; die Leiste kann 5 mm oder auch 50 mm stark sein. Allerdings sollte man in jedem Fall über einen entsprechend langen Bündigfräser verfügen, um die Holzkante auch nachbearbeiten zu können. Übrigens: Die Leiste sollte stets einige Millimeter breiter sein, als die Platte dick ist, damit beim Anleimen immer etwas Überstand gewährleistet ist.

Anleimer auf Gehrung verarbeiten





Sicher die elegantere Lösung, wenn du eine Gehrungssäge besitzt.

- 1 Klassisch werden Anleimerkanten für eine Küchen- oder Tischplatte aus beschichteter Spanplatte benutzt. Dazu passend haben wir uns eine Buchenleiste besorgt.
- 2 Wir schneiden die Leisten an den Ecken auf Gehrung zu.











- **3** Nun gibst du Leim an die Plattenkante. Tipp: Bei Tischkanten am besten wasserfesten Leim verwenden.
- 4 Den Leim gleichmäßig mit einem Leimpinsel verteilen.
- 5 Die Leiste sauber an die Plattenkante legen. Die Länge der Leiste an den Innengehrungen entspricht der Plattenlänge!
- 6 Die Leiste mit Zwingen festspannen, sie darf sich dabei nicht verschieben. Bei dünnen Leisten eine Zulage verwenden.
- 7 Nach der Trocknung des Leims die zweite Leiste aufleimen und ausrichten. Die Kante kannst du auch mit stabilem Klebeband fixieren (ordentlich strammziehen).

> Die **Alternative**

Besitzt du keine Gehrungslade, kannst du den Anleimer auch stumpf verleimen.







- 1 Eine Seite endet exakt an der Ecke, die zweite wird mit Überstand dagegengeleimt und fixiert.
- 2 Nach dem Abbinden des Leims wird die Leiste bündig mit einer Feinoder Japansäge abgelängt.
- 3 Mit der Oberfräse und einem Bündigfräser werden die Leistenüberstände dann entfernt.

> Das Finish

Perfekt wird die Arbeit, wenn du die Kanten mit einem Abrundfräser bearbeitest. Hier bei der stumpfen Verleimung, im großen Bild links siehst du die Variante auf Gehrung. Der Unterschied wird nur bei genauem Hinsehen erkennbar.















Winkelschleifer arbeiten mit einer immens großen Kraft, selbst massive Metallteile sind zügig geschliffen oder abgetragen. Den Oberflächenabtrag nennt man dabei "schruppen". Der hohen Abtragsleistung sind nur speziell konzipierte Scheiben gewachsen: Die dünneren Trennscheiben dürfen nur exakt in Rotationsrichtung belastet werden - seitliche Kräfte oder ein Verkanten führen schnell zum Bruch. Immerhin beträgt die Umfangsgeschwindigkeit 280 km/h! Arbeite deshalb nie ohne Schutzbrille, auch um gegen den starken Funkenschlag gewappnet zu sein. Zusätzlichen Schutz bieten beidseitige Schutzhauben, die als Zubehör für Winkelschleifer erhältlich sind. Sie vermeiden

ein unkontrolliertes Herumfliegen von Scheibenteilen, sollte es doch einmal zum Bruch kommen.

Schruppen, also der seitliche Abtrag an Metalloberflächen, darf nur mit geeigneten Scheiben durchgeführt werden, reine Trennscheiben könnten brechen. Nutzt du konsequent auf das jeweilige Material abgestimmte Trennscheiben, erhältst du eine bessere Arbeitsleistung und das Gerät verschleißt nicht so schnell.

REDAKTIONSTIPP Arbeitsschutz

Montiere unbedingt den Schutz A der Maschine und stelle ihn auf deine Arbeitsposition optimal ein. Du solltest eine Schutzbrille 🖪 tragen. Sinnvoll sind au-Berdem Schutzhandschuhe aus Leder 🕻 und ein Gehörschutz D. Gehörschutz wird mit SNR-Werten (single number rating) bezeichnet, die die Stärke der Schutzwirkung angeben. Geeignet sind Produkte mit Werten ab rund 26.





Mini-Trenner

Rotierende Multitools können mit kleinen Trennscheiben wie ein Mini-Winkelschleifer eingesetzt werden - allerdings rotiert hier die Scheibe quer zur Maschine, da ein Winkelgetriebe fehlt. Diese Art des Trennens erfordert etwas Übung, weil die empfindlichen Trennscheiben beim Verkanten schnell brechen können - daher unbedingt auch hier eine Schutzbrille tragen.

Rohre trennen





- 1 Maschine zuerst ohne Materialberührung auf volle Drehzahl bringen, dann langsam mit wenig Vorschub ins Metall eintauchen.
- 2 Beim Schruppen Maschine nicht stark aufdrücken und auf dem Werkstück bewegen, um Einbrennen zu vermeiden.

Werkzeuge montieren





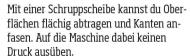




- 1 Montiere das Werkzeug nur mit gezogenem Netzstecker. Hier zeigen wir die Montage einer Schruppscheibe.
- 2 Zunächst die Schutzhaube montieren bei diesem Gerät wird sie werkzeuglos auf dem Maschinenflansch verriegelt.
- 3 Den Halteflansch nach Gebrauchsanleitung auf die Achse stecken, dann Scheibe auflegen. Die Kröpfung liegt dabei unten.
- 4 Haltemutter aufschrauben und mit dem Schlüssel handfest montieren. Dabei Antriebswelle festsetzen.

Flachmaterial bearbeiten







Beim Trennen die Maschine exakt senkrecht zum Material führen und nicht verkanten. Dabei unbedingt eine Schutzbrille















Stecker ziehen!

Haushalte verbrauchen gut ein Viertel des gesamten Stroms in Deutschland. Dieser Wert lässt sich verringern.

Strom spart man durch reduzierten, wohliberlegten Gebrauch elektrischer Geräte

Dadurch vermindern sich natürlich auch die Kosten. Auf die komplette Elektrifizierung unserer Haushalte wurde Jahrzehnte hingearbeitet, nicht zuletzt im Zuge der Digitalisierung. Hier geht nichts mehr ohne Strom. Durch die hohen Preise ist Strom sparen wichtig geworden und kompliziert ist das nicht. Manche Geräte wie einen Trockner muss man vielleicht gar nicht erst anschaffen. Nasse Wäsche trocknet auch auf dem Wäscheständer. Die Waschmaschine läuft am sparsamsten im Eco-Programm bei möglichst niedrigen Temperaturen. Kochwäsche ist nicht notwendig: Keimfrei wird es schon ab 60 Grad.

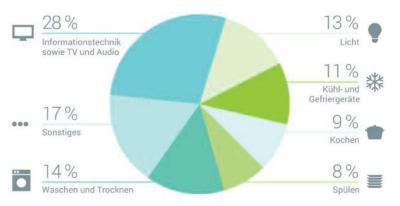
Ähnliches gilt für die Spülmaschine: Eco reicht völlig aus. Maschinen sollte man gut füllen. Halbvolle, mit fast sauberen Jeans gefüllte Trommeln kosten richtig Geld. Auch beim Duschen lässt sich viel Strom sparen, wenn das Wasser elektrisch erhitzt wird. Vor allem elektronische Durchlauferhitzer arbeiten sparsam. Und das Schöne: Man kann die Temperatur gradgenau einstellen. Liegt sie pro Tag nur ein Grad niedriger, kann man schon rund 10 Euro im Jahr sparen. Noch mehr geht, wenn man die Duschdauer reduziert: Täglich eine Minute weniger können da schon über 50 Euro im Jahr ausmachen.

Hohe Kosten verursacht auch die Unterhaltungselektronik. Man sollte sich überlegen, ob Fernseher oder Computer laufen müssen, wenn niemand davor sitzt. Schaltbare Steckerleisten sind ein lohnender Kauf. Ebenso macht es Sinn, Geräte bei Nichtgebrauch komplett vom Netz zu nehmen. Vorsicht ist allerdings bei OLED-Fernsehern geboten, sie dürfen nicht direkt, sondern erst nach etwa einer Stunde vom Stromnetz getrennt werden. Vor allem bei längerer Abwesenheit sollte man möglichst viele Geräte vom Stromabkoppeln. Ebenso kann man den Kühlschrank vor dem Urlaub ausräumen und abstellen – zwei oder drei Wochen fallen dabei durchaus ins Gewicht.

Im Sommer möglichst auf Klimageräte verzichten und im Winter den langfristigen Gebrauch elektrischer Heizlüfter vermeiden, sind ebenfalls Tipps, die sich bezahlt machen.

Unser Stromverbrauch

im Haushalt



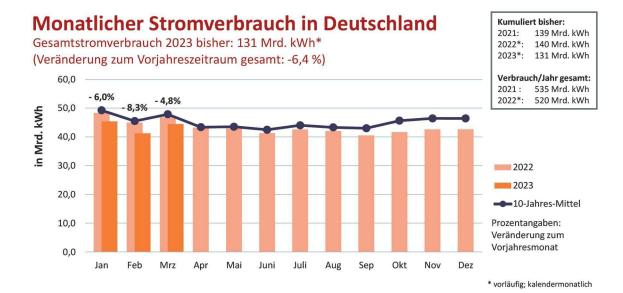
durchschnittlicher Haushalt, Warmwasserbereitung ohne Strom

Mit ca. 28 Prozent verbrauchen wir am meisten Strom zur Unterhaltung, also für Fernsehen, Musik und Internet (Stand 3/2021). Wobei vermehrtes Homeoffice sicher auch einen ernsten Anteil daran hat. Für lebenswichtigere Dinge wie Kühlen, Kochen und Waschen brauchen wir weniger Strom.

pro Monat

17.04,2023 Folie 1 SP-V, Sld

bdew

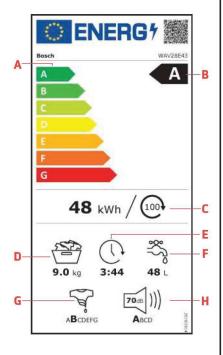


Mit rund 45 Prozent verbraucht in Deutschland die Industrie am meisten Strom, gefolgt von Gewerbe und Haushalten mit je rund 26 Prozent. Auch wenn der Stromverbrauch in der Grafik hier und da zu sinken scheint - generell steigt er. 2020 lag er in Deutschland bei rund 520 Mrd. kWh, 2021 bei ca.

536 Mrd. kWh. Weltweit wird heute die dreifache Menge an Strom im Vergleich zu 1980 verbraucht. In Deutschland ist vor allem ein Anstieg ab Anfang der 1990er-Jahre bis 2007 zu verzeichnen. Seitdem liegt er auf einem vergleichbar hohen Niveau.

Das sagt das **Energielabel**

Seit dem 1. März 2021 gilt für neue Geräte das Energielabel mit einer Skalierung A (sehr gut) bis G statt A+++ bis D. Die grundsätzliche Einteilung bleibt: Je grüner ein Produkt eingestuft ist, desto effizienter arbeitet es. Das Label sagt auch etwas zu weiteren Kaufentscheidungen wie der Lautstärke des Geräts aus.



BEDEUTUNG

- A Hersteller/Modellbezeichnung.
- B Energieeffizienzklasse.
- Stromdurchschnittsverbrauch,
- maximale Füllmenge,
- E Dauer des Programms,
- F jährl. Wasserverbrauch,
- Schleuderwirkungsklasse (A beste, G schlechteste),
- H Lautstärke in Dezibel.











Hier kannst du sparen



Waschen & Spülen

Beim Kauf von Spül- und Waschmaschinen gibt das Energielabel die wichtigsten Infos. Hier kann man sparen, indem man Eco-Programme nutzt, die Maschinen stets gut füllt und am besten auf die Nutzung von energieintensiven Wäschetrocknern verzichtet.



Unterhaltung

Hier wird am meisten Strom verbraucht. Sparen durch weniger Nutzung ist eine Möglichkeit, eine andere ist der Kauf energieeffizienter Geräte. Das neue Label schafft mehr Klarheit, da bei Fernsehern Eigenschaften eingerechnet werden wie Bildschirmdiagonale.



Kochen

Neben der Energieeffizienz des Gerätes gibt es eine Menge Sparpotenzial: Deckel auf dem Topf lassen, mit möglichst wenig Wasser kochen, Ofen nicht vorheizen, Umluft nutzen und nicht benötigte Bleche aus dem Ofen herausnehmen.



Licht & Steuerung

Ist bei Rollläden, Garagentoren etc. wirklich ein elektrischer Antrieb nötig? Wenn ja, die Energieeffizienzklasse sowie Angaben zum Stromverbrauch beachten. Das neue Energielabel für Lampen gibt wie das alte den Stromverbrauch in kWh/1000h an, die Orientierung fällt leicht.



Kühlen & Gefrieren

Allgemein gilt: Je größer der Geräteinhalt, desto mehr Stromverbrauch. Empfehlenswert ist ein Nutzinhalt von ca. 50 bis 80 l pro Person. Wichtig: Nur abgekühlte Speisen in den Kühl- und Gefrierschrank stellen und diesen regelmäßig abtauen.



Wellness

Eine Sauna oder ein Pool kosten richtig Strom und Geld. Aber auch kleine Geräte können teuer werden: Erhitzt man z.B. mit hydraulischen Durchlauferhitzern das Duschwasser, benötigt man mehr Wasser(druck) und kann die Temperatur nur schlecht regeln.



- 56 Magazin Nachhaltige Tipps und Produkte
- 58 Pflanzenschutz Natürliche Methoden für gesundes Wachstum
- 62 Dünger selbst machen Rezepte für nährstoffreiche Erden und Dünger
- 66 Natürliche Produkte Nachhaltig hergestellte Kaufprodukte
- 68 Richtig kompostieren Welche Komposter gibt es und was darf hinein?
- 70 Töpfe upcyceln Kaputte Pflanztöpfe aus Plastik und Ton aufpeppen

Die Natur und die darin lebenden Tiere zu schützen, ist oft eine Herzensangelegenheit. Warum also nicht im Garten damit beginnen? Text: Maren Mittelstädt, Christian Meyer

Beim nachhaltigen Gärtnern gestaltet man den Garten so, dass die Nähe zur Natur erhalten bleibt. Dazu sollten Sie vorwiegend heimische Gewächse pflanzen. Sie bieten den Tieren im Garten nicht nur Nahrung, sondern auch Nistmaterial und Unterschlupf. Am einfachsten lassen sich heimische Pflanzen in Form einer Wildblumenwiese setzen. Sie müssen aber nicht gleich den ganzen Garten als Blumenwiese anlegen, es reicht schon, wenn Sie kleine Blühstreifen in die Rasenfläche integrieren. Ebenfalls sollten Sie Ihr Grundstück statt mit einem Sichtschutzzaun lieber mit einer Hecke vom Nachbargrundstück abgrenzen. In ihr können die Tiere Unterschlupf finden und durch sie leichter in den Garten gelangen. Auch mit dem Bau einer Trockenmauer schaffen Sie neue Lebensräume. In den Ritzen und Fugen ziehen gerne Eidechsen, Insekten und Co. ein.

Beim nachhaltigen Gärtnern sollten Sie au-Berdem auf Kunststoff im Garten verzichten. Greifen Sie bei Pflanzgefäßen statt zu Plastiklieber zu Tontöpfen. Kunststofftöpfe sollten nur verwendet werden, wenn sie aus recyceltem Material bestehen. Auch bei der Wahl der Gartenmöbel können Sie auf Nachhaltigkeit setzen, indem Sie Holz anstatt Kunststoff verwenden. Wichtig ist hierbei, dass es sich um heimische Hölzer aus nachhaltig betriebener Forstwirtschaft handelt und nicht um tropische Hölzer wie Bangkirai.

Eine weitere Möglichkeit, Ressourcen einzusparen, ist das Recyceln alter Gegenstände. So lassen sich beispielsweise Milchkannen, Schubkarren oder Vasen zu Pflanzgefäßen umfunktionieren. Sie sorgen im Garten nicht nur für einen Hingucker, den alten Schätzen wird damit auch noch ein zweites Leben ermöglicht, wie Sie auf Seite 60 sehen können.



Nachhaltige Pflanztöpfe

Das Thema Nachhaltigkeit macht auch vor Pflanzgefäßen nicht halt. So können diese beispielsweise aus Keramik, recyceltem Kunststoff oder Holz bestehen. Auch wenn bei der Herstellung von Keramik meist viel Energie benötigt wird, werden für die Produktion natürliche Rohstoffe wie Ton, Lehm oder Quarzsand verwendet, und das Endprodukt ist langlebig. Auch Kunststofftöpfe werden immer nachhaltiger, sie bestehen zunehmend aus Rezyklaten. Zur Herstellung werden z.B. Post-ConsumerMaterialien genutzt, also Abfälle aus Haushalten, gewerblichen und industriellen Einrichtungen. Bei Pflanzenkübeln oder Hochbeeten aus Holz achten Sie auf das FSC-Siegel. Das steht für eine umweltschonende Holzgewinnung.





Wildbienen helfen

Viele Wildbienenarten sind auf ein breites Angebot einheimischer Wildblumen angewiesen. Auf den Blüten finden sie Pollen und Nektar, die sie für die Ernährung ihres Nachwuchses brauchen. Um dem Bienensterben entgegen zu wirken, benötigen die Insekten aber auch Nistmöglichkeiten. Das Wildbienen-Unternehmen Pollinature aus Konstanz am Bodensee bietet deshalb nicht nur Mauerbienen für gewerbliche Obstbauern an, sondern hat auch kleine Lösungen für Hobby-Bienenfreunde – von der Samenmischung bis zur Nisthilfe. Denn das Unternehmen hat es sich zur Aufgabe gemacht, einheimische Wildbienen zu vermehren, um die Artenvielfalt nachhaltig zu fördern und die optimale Bestäubung von Obstbäumen zu sichern. Die Nisthilfen werden in Deutschland von Hand hergestellt. Mehr Infos zu den Produkten und den Onlineshop finden Sie unter www.beehome.net bzw. unter www.pollinature.net.



DIE GLOCKENBLUME

blüht von Mai bis Juli. Die pflegeleichte Pflanze gedeiht gut auf Balkonen und ist für Wildbienen eine aute Nahrungsquelle.



Schneckenhaus-Mauerbienen

fühlen sich in den kleinen Häuschen sehr wohl. Einfach an einen sonnigen Platz legen und abwarten, bis sich eine Biene einnistet.



VIEL ZU TUN:



Mit Themen der Nachhaltigkeit beschäftigt sich auch die Farb- und Werkzeugindustrie. So setzt man vermehrt auf nachwachsende Rohstoffe wie z. B. Holz oder recycelte Kunststoffe, Auch Storch Ciret, Heimwerkern vielleicht eher durch dessen Markennamen Color Expert bekannt, verwendet Holz-Pinselstiele aus FSC-zertifizierten Hölzern, die aus verantwortungsvoller Waldwirtschaft stammen. Daneben wird auf eine minimale Verpackung geachtet, um den Müll zu reduzieren, sowie auf einen hohen Recyclinganteil bei der Herstellung von Kunststoffprodukten wie Farbwannen oder Rollenstielen. Daneben

werden unter dem Gesichtspunkt einer immer konsequenteren Kreislaufwirtschaft Produktionsabläufe stetig verbessert - z. B. durch Energierückgewinnung bei Spritzgussanlagen -, Materialien für Produkte und Verpackungen fortlaufend hinterfragt und Produktionen umgestellt. Als international agierendes und weltweit produzierendes Unternehmen achtet Storch Ciret mit eigenen Social-Compliance-Richtlinien auch auf soziale Standards für Mitarbeiter in der Produktion und Zulieferer in der Materialbeschaffung. Dazu zählen Arbeitssicherheit, fairer Lohn und das Verbot von Kinderarbeit. Infos: www.color-expert.de.

Solare Bewässerung



Automatische Bewässerung

Oft fehlt die Zeit, um Balkonpflanzen zu gießen, ob in den Ferien, während einer Geschäftsreise oder bei längerer Abwesenheit. Dann helfen automatische Bewässerungssysteme wie z.B. das Gardena AquaBloom Wasserreservoir Set, das mit Tropfbewässerung die Pflanzen stetig mit Wasser versorgt. Toll: Die Akkus für die Pumpe werden mit Solarstrom gespeist. Ein Tag Sonnenschein reicht, um sie per mitgeliefertem Solarpanel aufzuladen. Infos: www.gardena.com.

Ökologisches **Pflaster**

Umweltfreundliches Pflaster bieten mittlerweile sogar Hersteller von Betonprodukten an, wie z.B. dieser neue Recyclingstein zeigt.

Umweltschutz spielt auch in der Pflasterbranche eine zunehmend größere Rolle. So wundert es nicht, dass der Recyclingstein Vios RX40 von Kann mit dem Umweltzeichen "Blauer Engel" ausgezeichnet wurde. Gründe hierfür sind unter anderem ein hoher Recyclinganteil, in diesem Fall 40 Prozent, und die Steinproduktion mit mindestens 50 Prozent Ökostrom. Einzig die Oberflächenschicht des Steins wurde aus Materialien gefertigt, die auch bei der herkömmlichen Steinherstellung verwendet werden. Mehr unter www.kann.de.



GREEN DY

Nachhaltiges Gärtnern schließt chemischen Pflanzenschutz aus – so geht es natürlich! Text: Maren Mittelstädt

Das Thema Nachhaltigkeit ist derzeit in aller Munde. Auch im heimischen Garten spielt es eine wichtige Rolle, vor allem beim Pflanzenschutz. Anstatt chemische Pestizide einzusetzen, ist im Haus- und Kleingarten ein naturgemäßer Pflanzenschutz mit Maßnahmen und Mitteln vorzuziehen, die die Umwelt weitgehend schonen. Dazu zählen vorbeugende, physikalische und biotechnische Maßnahmen sowie der Einsatz von Nützlingen, von Pflanzenstärkungsmitteln, Grundstoffen und Pflanzenschutzmitteln mit umweltschonenden Wirkstoffen. Letztere sollten nur im absoluten Notfall eingesetzt werden. Was unter den Maßnahmen und Mitteln genau zu verstehen ist, erläutern wir Ihnen ausführlich anhand von Beispielen.



Vorbeugende Maßnahmen



GIESSEN: Um Krankheiten vorzubeugen, bewässern Sie z.B. Tomaten direkt am Fuß.



KOMPOST: Das Ausbringen von Kompost reichert den Gartenboden an (s. auch S. 58).

Die vorbeugenden Maßnahmen beginnen schon beim Pflanzenkauf. Hierbei sollten Sie auf robuste Pflanzen setzen, die gegenüber Krankheiten und Schädlingen resistent sind. Bei Rosen gibt es z.B. verschiedene Sorten, die über eine hohe Widerstandsfähigkeit verfügen. Deren Kennzeichnung mit dem ADR-Siegel bedeutet, dass die Rosen von Experten drei Jahre lang auf Kriterien wie Blattgesundheit, Winterhärte und Reichblütigkeit getestet wurden. Beim Pflanzenkauf sollten Sie zudem darauf achten, dass Sie nur gesunde Pflanzen aus dem Gartencenter mitnehmen, um keine Schädlinge oder Krankheiten in Ihren Garten einzuschleppen.

Dann geht es an die Pflanzung, auch die ist sorgfältig zu planen. Setzen Sie Blumen nicht zu dicht aneinander, sie können sonst nach dem Regen oder dem Gießen nicht richtig trocknen, was Pilzkrankheiten begünstigen kann. Jede Pflanze stellt spezielle Anforderungen an ihren Standort, das heißt sonnenliebende Pflanzen sollten auch an einem sonnigen Platz stehen. Und der Boden muss passen. Haben Sie einen lehmigen Boden, bringt es nichts, dort Lavendel zu pflanzen, da dieser sich auf einem sandigen Boden



besser entwickelt. Apropos Boden: Er ist mit Humus anzureichern, um u. a. das Bodensystem zu stabilisieren. Mit dem Verteilen des eigenen Komposts können Sie dem Boden Humus hinzufügen. Ist alles gepflanzt, steht eine regelmäßige Kontrolle auf Schädlinge und Krankheiten an, um bei den ersten Anzeichen direkt eingreifen zu können.

Generell ist es wichtig, den Garten so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten, um Nützlinge anzusiedeln. Damit sie zu Dauergästen werden, empfiehlt sich z.B. das Anlegen einer Blumenwiese, die für genügend Nahrung sorgt.

Physikalische Maßnahmen

Unkraut

Die physikalischen Maßnahmen können gegen Unkraut angewendet werden - und das sowohl vorbeugend als auch zur Bekämpfung. Die mechanische Unkrautbekämpfung etwa gehört fast immer zur Gartenarbeit dazu. Durch regelmäßiges Jäten wird verhindert, dass sich Unkräuter im Beet ausbreiten. Doch es sorat auch für eine bessere Durchlüftung der Pflanzungen und beraubt potenzielle Schädlinge ihrer Versteckmöglichkeiten. Eine Mulchschicht kann vorbeugend helfen, Un-

kraut zu unterdrücken. Dazu können Sie u.a. Stroh, Rasenschnitt oder Laub verwenden. Unkraut macht sich aber auch außerhalb des Beetes breit, z. B. sprießt es aus den Pflasterfugen der Terrasse. Dagegen lässt sich mit Unkrautbrennern vorgehen. Die Abflammgeräte heizen Unkräutern in Fugen und Beeten mit Temperaturen bis zu 1000 Grad Celsius ein, wodurch die Pflanzen vertrocknen. Vorbeugend lässt sich z.B. beim Anlegen einer Pflasterfläche unkrauthemmender Pflastersand einsetzen.



RINDENMULCH sollte nicht in Beeten eingesetzt werden, da er den Boden versauert und zu viele Gerbstoffe abgibt.

BEKÄMPFEN: Mit dem Thermoflamm bio Comfort Plus-Brenner von Gloria können Sie die Unkräuter auf Pflasterflächen

wirksam

bekämpfen.

THERMISCH

UNKRAUT

Schädlinge und Krankheiten

Gegen Schädlinge und diverse Krankheiten helfen ebenfalls physikalische Maßnahmen, die sich zur Vorbeugung sowie zur Bekämpfung eignen. Wir geben Ihnen im Folgenden dazu ein paar Beispiele.

Zu den vorbeugenden Maßnahmen gegen Schädlinge zählen unter anderem Kulturschutznetze. Damit werden nach der Aussaat oder der Pflanzung die Beete bis zur Ernte abgedeckt. Das verhindert, dass sich Gemüsefliegen, Minierfliegen, Gallmücken und Co. an Ihrem Gemüse und Obst vergreifen. Alternativ kann man auch Pflanzenschutzvlies

verwenden. Dies ist besonders im Frühling und Herbst sinnvoll, da sich unter dem Vlies die Temperaturen erhöhen, wodurch länger angebaut werden kann.

Auch Schnecken machen sich gerne über die Pflanzen im Garten her. Gegen sie kann man ebenfalls vorbeugend vorgehen. Verteilen Sie beispielsweise Sand oder Sägespäne um die Pflanzen herum, erschwert das den Schnecken das Erreichen der Pflanzen. Ein Kupferdraht ist auch eine gute Barriere, um die Kriechtiere von den Beeten fernzuhalten, denn die Tiere meiden Kupfer, um ein Austrocknen zu verhindern.



SCHÄDLINGSSCHUTZNETZE verhindern, dass Gemüsefliege, Minierfliege & Co. sich über die Beetpflanzen hermachen.



KUPFERBAND Das selbstklebende Kupferband schützt Pflanzen das ganze Jahr über vor Schnecken.

SCHON GEWUSST?

Stärkungsmittel



Wer seine Pflanzen widerstandsfähiger gegen Frost, Trockenheit, Krankheit und Schädlinge machen möchte, kann Pflanzenstärkungsmittel (PStM) im Garten verwenden. Die PStM bestehen hauptsächlich aus natürlichen Wirkstoffen. Aus diesem Grund sind sie für den ökologischen Landbau immens wichtig. Sie werden vorbeugend angewendet. Man setzt sie vor allem



dann ein, wenn die Pflanzen sich noch im Wachstum befinden, um sie dabei zu stärken. PStM sind im Handel sowohl als Pulver oder Konzentrat als auch in anwendungsfertiger Form erhältlich. Das Pflanzenschutzgesetz bestimmt, dass die Mittel beim Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittel angemeldet werden müssen und keine schädlichen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt haben dürfen.

GREEN DIY

Am effektivsten ist jedoch das Aufstellen eines Schneckenzauns. Wenn Schnecken, Raupen oder Kartoffelkäfer bereits im Beet sind, sammelt man die Tiere am besten einfach auf. Um Blattläuse zu bekämpfen, hilft es wiederum, die Schädlinge mit einem harten Wasserstrahl anzuspritzen.

Um Krankheiten vorzubeugen, sollten in einem Obstgarten die Gehölze regelmäßig zurückgeschnitten werden. So vermeidet man eine zu dichte Krone, in die kaum Licht und Luft eindringt, was das Wachstum hemmt. Der Rückschnitt sorgt aber nicht nur

für gutes Wachstum und hohen Ernteertrag, sondern durch die Auslichtung wird es Pilzsporen schwer gemacht, sich anzusiedeln. Bei Schnittarbeiten werden Wasserschosser sowie Äste abgetrennt, die aneinander reiben, also alle Äste, die ins Kroneninnere wachsen. Tipp: Wer ein Gewächshaus im Garten stehen hat, sollte dort regelmäßig lüften, um Krankheitserregern vorzubeugen.

Ist eine Pflanze im Garten bereits befallen, sind die entsprechenden Schadstellen zu entfernen, um eine Ausbreitung der Krankheit direkt zu verhindern.



PRAXISTIPP

Bierfalle bauen



PET-Flasche in zwei Teile zerschneiden. Oberteil mit dem Hals umgekehrt hineinstecken und festklammern.

Falle im Beet eingraben und Bier als Köder einfüllen. Gefangene Schnecken werden ausgesetzt oder "entsorgt".





LEIMRINGE verhindern, dass Frostspannerweibchen ihre Eier in einer Baumkrone ablegen können.

Biotechnische Methoden

Die biotechnischen Maßnahmen sind ausschließlich zur Bekämpfung von Schädlingen anzuwenden. Hierbei macht man sich die Vorlieben der Tiere zunutze, um sie zu fangen. Was darunter genau zu verstehen ist, erklären wir Ihnen anhand von drei Beispielen.

Eine Möglichkeit ist das Aufstellen von Lockstofffallen. Diese kann man beispielsweise bei Schnecken anwenden. Als Lockstoff wird hier abgestandenes Bier eingesetzt. Die schleimigen Kriechtiere werden von dem Duft angelockt, fallen in die vorbereitete Bierfalle und ertrinken. Für diejenigen, die die Tiere nur fangen und nicht töten wollen, zeigen wir Ihnen in unserem Praxistipp links, wie sie eine Lebendfalle selbst bauen können. Lockstofffallen können Sie u.a. auch gegen Buchsbaumzünsler, Apfelwickler und Gartenlaubkäfer einsetzen. Dazu werden im Gartenfachcenter verschiedene Fallen angeboten, wie z.B. die Neudomon Buchsbaumzünsler-Falle von Neudorff.

Eine zweite Möglichkeit ist das Aufhängen von Klebefallen. Dazu gehören die sogenannten Gelbtafeln, auch Leimtafeln genannt. Es handelt sich um gelbe, mit nicht trocknenden Klebstoffen angestrichene Tafeln, die dazu dienen, flug- und springfähige Schädlinge wie die Kirschfruchtfliege rechtzeitig an den Pflanzen zu entdecken. Die Tafeln werden im Baum aufgehängt, durch die Farbe werden die Schädlinge angelockt und bleiben schließlich an den Tafeln kleben. Die Tafeln gibt es je nach Schädling auch in anderen Farben und Formen. Zu den Klebefallen gehören zudem die Leimringe. Diese bringt man am Stamm als Barriere für hochkriechende Insekten an, z.B. bei der Raupe des Kleinen Frostspanners im Obstbau.

Die dritte Möglichkeit ist das Aufsuchen bestimmter Verstecke, wie zum Beispiel bei der



LOCKSTOFF-FALLE

Mit Pheromonen können die Zünsler-Falter in eine im Garten aufgehängte Falle gelockt werden.

Bekämpfung von Apfelwicklern. Hierfür einen 10 cm breiten Wellpappering um den Apfelbaumstamm binden, den die Larven zum Verpuppen aufsuchen und von dem Sie die Tiere absammeln können.



KLEBEFALLEN
Die Kirschmadenfalle täuscht
den Schädlingen
überdimensionale
Früchte vor,
die sie bevorzugt
anfliegen.

Biologischer Pflanzenschutz

Bereits bei den vorbeugenden Maßnahmen auf Seite 48 wurde angerissen, dass die Ansiedlung von Nützlingen eine Bereicherung darstellt. Je mehr Nützlinge es im Garten gibt, desto höher ist die Wahrscheinlichkeit, dass gar nicht erst Schäden durch Schädlinge entstehen. Damit sich Nützlinge ansiedeln und vermehren, müssen Sie aber auch ein paar Schädlinge tolerieren. Marienkäfer sind z. B. wichtige Helfer im Kampf gegen Blattläuse. Um ihnen genügend Nahrung zur Verfügung zu stellen, sollten Sie die im Frühjahr auftre-

tenden Blattläuse nicht allesamt durch andere Maßnahmen entfernen.

Alternativ können Sie Nützlinge gegen Bodenschädlinge und Schadinsekten gezielt ansiedeln. Die Nützlinge kann man im Fachhandel bestellen und im Garten, im Gewächshaus und in der Wohnung bei Zimmerpflanzen anwenden. Bestell-Nützlinge wie Florfliegen können gegen mehrere Schädlinge eingesetzt werden und vermehren sich von alleine weiter, solange genügend Nahrung in Form von Schädlingen vorhanden ist.



MARIENKÄFER: Sie sind im Garten von Nutzen. Sie befreien die Pflanzen auf umweltfreundliche Weise von Läusen.



CC-FLORFLIEGEN: Sie können im Freiland sowie im Innenbereich gegen Blattläuse, Thripse und Wollläuse eingesetzt werden.

Umweltverträgliche Pflanzenschutzmittel

Um nachhaltig zu gärtnern, sollte man auf Pflanzenschutzmittel (PSM) verzichten. Erst wenn bei einem Befall keine der zuvor aufgezeigten Maßnahmen hilft, sollten Sie PSM in Erwägung ziehen. Dabei ist auf umweltschonende Mittel zurückzugreifen, die naturstoffbasiert sind und aus Stoffen wie Azadirachtin, Rapsöl oder Pyrethrum bestehen. Diese gibt es unter anderem gegen Unkräuter, Schadinsekten, pilzliche Krankheitserre-

ger etc. PSM werden in einem amtlichen Zulassungsverfahren geprüft. Hobbygärtner dürfen nur PSM verwenden, die für den privaten Gebrauch zugelassen sind, dies ist auf der Verpackung mit einem Prüfsiegel und dem Aufdruck: "Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig" gekennzeichnet. Wichtig ist auch, dass die Mittel nur für die auf der Verpackung aufgeführten Gartenpflanzen verwendet werden.



PYRETHRUM & RAPSÖL: Das *Spruzit AF RosenSchädlingsfrei* basiert auf den natürlichen Wirkstoffen.



AZADIRACHTIN: Der natürliche Wirkstoff in *Spruzit NEEM Gemüseschädlingsfrei* bekämpft Blattläuse, Weiße Fliegen und Co.

SCHON GEWUSST?

Die Grundstoffe



Zur Abwehr von Krankheiten und Schädlingen lassen sich auch die aus nachwachsenden Rohstoffen bestehenden Grundstoffe anwenden. Diese Stoffe werden nicht in erster Linie für den Pflanzenschutz eingesetzt, sondern kommen u.a. aus der Lebensmittelherstellung. Grundstoffe unterliegen keinem aufwendigen amtlichen Zulassungsverfahren, müssen aber ein vereinfachtes Genehmigungsverfahren auf europäischer Ebene durchlaufen, das mit einem Beurteilungsbericht abgeschlossen wird. Zu den von der Europäischen Union genehmigten Grundstoffen gehören z.B.: Fructose, Natron, Lecithin und Bier. Diese Stoffe dürfen weder schädliche Auswirkungen auf Mensch und Tier haben noch die Umwelt belasten.

Kontakte

Biologischer Pflanzenschutz:

Neudorff © 05155/6244888, www.neudorff.de

Grundstoffe:

SUBSTRAL Naturen, © 06131/21060, www.liebedeinengarten.de

Unkrautbrenner:

Gloria, © 02302/700392, www.gloriagarten.de



GREEN DIY

Erde und Dünger kann man leicht selber herstellen. Wir zeigen, wie's geht.

Text: Maren Mittelstädt

Im Gartenfachcenter oder im Baumarkt gibt es ein großes Angebot an Pflanzenerden und -düngern verschiedenster Hersteller zu erwerben. Beides kann man jedoch mit etwas Aufwand auch selber herstellen. Dies spart sogar Geld, denn die meisten Zutaten zur Herstellung finden Sie entweder in der Natur bzw. im eigenen Garten oder aber im Haushalt in Form von übrig gebliebenen Lebensmitteln. Die Eigenproduktion hat zudem den Vorteil, dass Sie genau wissen, was in Ihrer Erde und Ihrem Dünger enthalten ist, während bei den Produkten aus dem Gartencenter der Inhalt aus einer Massenproduktion stammt und versteckte Schadstoffe enthalten sein können. Im Folgenden zeigen wir Ihnen, wie Sie Erde und Dünger für Ihren Garten selber herstellen.



Anzuchterde herstellen



Beim Anbau von Gemüse und Co. ist es sinnvoll, auf Anzuchterde zurückzugreifen. Hierbei handelt es sich um eine spezielle Variante der Blumenerde. Sie besteht hauptsächlich aus Humus und Sand. Anzuchterde ist außerdem

nährstoffärmer als normale Blumenerde. Dies bietet den Vorteil, dass die Stecklinge auf der Suche nach den Nährstoffen mehr Wurzeln ausbilden. Das wiederum hilft ihnen nach dem Umpflanzen in normale Blumenerde,

Anzuchterde bietet aute Keim- und Wachstumsbedingungen die Nährstoffe besser aufnehmen zu können, wodurch auch das Pflanzenwachstum gefördert wird.

Wichtig ist ebenfalls, dass Aussaaterde möglichst keimfrei ausfällt, denn Sämlinge und Steck-

linge sind sehr anfällig für Pilzkrankheiten oder Schädlinge.

Die luftige und lockere Struktur der Anzuchterde kann zudem viel Wasser speichern. Somit sind die jeweiligen Stecklinge während des Wachstums optimal mit Feuchtigkeit und Sauerstoff versorgt.

Um Anzuchterde selber herzustellen, müssen Sie nur folgende drei Zutaten miteinander mischen: Gartenerde, gereiften Kompost und Sand (am besten mittlere Korngröße). Bei der Gartenerde sollten Sie nicht die oberste Beet-

schicht nehmen, denn diese enthält die meisten Unkrautsamen. Tragen Sie lieber mindestens fünf Zentimeter ab und verwenden Sie die darunterliegende Erde.

Anzuchterde lässt sich aus Gartenerde, Kompost und Sand herstellen

Trotz dieser Vorkehrungen können sich Pilzsporen, Unkrautsamen, Trauermücken oder andere Schaderreger in der selbst hergestellten Erde verstecken. Das gilt es zu vermeiden. Um die Keime oder Schädlinge abzutöten, kommt die zusammengemischte Erde deshalb zum Sterilisieren in den Backofen - einfach aufs Blech damit! Nach dem Abkühlen kann die Aussaaterde dann zur Anzucht verwendet werden. Auf der rechten Seite oben haben wir die einzelnen Schritte noch einmal anschaulich dargestellt.

Dünger selbst machen

So geht's



Als Zutaten benötigen Sie ein Drittel Gartenerde, ein Drittel gereiften Kompost und ein Drittel Sand.



Füllen Sie die drei Zutaten nacheinander durch ein Sieb in einen Eimer und vermengen sie anschließend miteinander.



Um Keime abzutöten, geben Sie die Erde auf ein Backblech und erhitzen sie für 45 Minuten im Backofen bei 120 Grad Celsius.



Töpfchen aus Zeitungspapier

Gemüsesorten wie Tomaten werden gerne im Haus vorgezogen. Passende Anzuchttöpfchen kann man beispielsweise aus Zeitungspapier selber basteln. Hierfür nehmen Sie eine Zeitungsseite (40 x 30 cm) und falten Sie zu dreiviertel Länge zusammen. Dann wickeln Sie die Seite um ein Marmeladenglas (circa 10 cm hoch) – nicht zu stramm wickeln! Anschließend knicken Sie das überstehende Ende des Papiers in die Öffnung des Glases. Ziehen Sie das Glas vorsichtig wieder heraus und drücken Sie das hineingefaltete Papier mit dem Boden des Glases nach unten. Zum Schluss den oberen Rand zur Stabilisierung einfalten. Dann kann das Töpfchen mit Erde befüllt werden.

Nährstoffreiche Erde herstellen

Auch nährstoffreiche Erde lässt sich selber herstellen. Die Grundmischung besteht aus 55 Prozent Gartenerde, 35 Prozent Kompost und 10 Prozent Lehm. Je nachdem, wie viel Erde Sie herstellen wollen, können Sie anhand des genannten Mischverhältnisses die benötigten Mengen errechnen. Die drei Bestandteile werden dann in einen großen Behälter gefüllt und ordentlich vermengt. Anschließend wird die Mischung auf dem Beet oder im Hochbeet ausgebracht. Um der hergestellten Erde nun die für die Pflanzen benötigten Nährstoffe und Mineralien beizufügen, geben Sie Urgesteinsmehl hinzu. Wollen Sie auf Ihrer Fläche Starkzehrer wie Tomaten anbauen, sollten Sie zudem noch Hornspäne in das Beet einarbeiten. Übrigens: Mit der Eigenproduktion stellen Sie klimafreundliche Erde her, denn das selbst hergestellte Substrat ist frei von Torf. Damit schützen Sie nicht nur die Hochmoore, sondern auch den Lebensraum von Tieren und Pflanzen.

Ab aufs Beet:

Die vermischte Menge, bestehend aus Garter Kompost und Lehm, wird auf dem Beet vertei Nährstoffe und Mineralien werden durch das arbeiten von Urgesteinsmehl hinzugefügt.



SELBST PRAXISTIPP

Maulwurfserde

Entdeckt man auf dem Rasen Maulwurfshügel, ist der Ärger meist groß. Doch im Grunde sind die Hügel ein Zeichen für einen gesunden Boden. Daher können Sie die vom Maulwurf nach oben geförderte Erde zum Herstellen eigener Erde einsetzen, denn sie ist locker, krümelig und enthält kaum Unkrautsamen, Wurzeln oder Tiere. Vermischen Sie die Maulwurfserde mit Sand und Kompost, erhalten Sie das ideale Substrat für Ihre Pflanzen.





Dünger selber herstellen

Brennnesseljauche

Brennnesseljauche kann als Dünger im Gartenbeet eingesetzt werden. Sie enthält wichtige Nähr- und Mineralstoffe, die die Pflanzen stärken. Jedoch nicht alle Pflanzen vertragen eine Anwendung mit der Jauche. Während Sie Starkzehrer wie beispielsweise Tomate, Zucchini, Gurke oder auch Rosen, Dahlien und Sonnenblumen problemlos mit dem Sud düngen können, ist er für Schwach- und Mittelzehrer nicht geeignet. Um Brennnesseljauche herzustellen, benötigen Sie einen großen Eimer, Brennnesseln ohne Blüten und Samen, Wasser, Steinmehl und eine Schere. Die Triebe der Brennnessel werden klein geschnitten und mit etwas Gesteinsmehl in den Eimer gegeben. Die Mischung wird dann mit Regenwasser aufgefüllt und muss etwa zwei Wochen ziehen. Nach Fertigstellung wird die Jauche mit Wasser in einem Verhältnis von 1:10 verdünnt eingesetzt.



Bokashi



Ein Bokashi-Küchenkomposter, den beispielsweise die Firma Juwel unter dem Namen Sensei vertreibt, ist eine praktische Lösung für die Küche, um aus dem eigenen Bioabfall selbst Dünger herzustellen. Aufgrund der geschlossenen Bauweise des Komposters und des im Deckel eingebauten Aktivkohlefilters kommt es auch nach mehreren Wochen ohne Entleerung nicht zur unangenehmen Geruchsentwicklung in der Küche. Die durch den Fermentierungsprozess entstehende Flüssigkeit wird über einen integrierten Zapfhahn abgelassen und kann anschließend im Verhältnis 1:30 mit Wasser verdünnt als Blumendünger verwendet werden.



SELBST PRAXISTIPP

Kompostwasser

Dass man Komposterde als Dünger verwenden kann, ist allseits bekannt. Aus Kompost lässt sich aber auch Kompostwasser herstellen, das man aufgrund seiner schwachen Dosierung als Sofort-Flüssigdünger verwenden kann. Hierfür füllen Sie etwa 1 Liter reifen Kompost in einen Eimer und gießen ihn mit 5 Liter Regenwasser auf. Das Ganze muss etwa zwei Tage lang ziehen und kann dann in die Gießkanne gefüllt und an die Pflanzen gegeben werden.



Lebensmittel

Die Reste von Lebensmitteln sind zu schade, um sie einfach wegzuwerfen, denn aus ihnen kann man ebenfalls wertvollen Dünger herstellen. Die Schalen von Bio-Bananen lassen sich beispielsweise frisch oder getrocknet klein schneiden und in den Wurzelbereich der Pflanze einarbeiten. Die Schale reichert die Erde bei der Zersetzung mit Mineralstoffen wie Magnesium, Phosphat und Kalium an. Auch der Kaffeesatz ist zu aut für die Tonne, denn er enthält Nährstoffe wie Kalium, Stickstoff und Phosphor und senkt zudem den pH-Wert der Erde. Wie die Bananenschalen lässt sich der Kaffeesatz, nachdem er ein paar Tage getrocknet ist, unter die Pflanzenerde mischen. Auch das Kochwasser von Kartoffeln und Gemüse muss nicht weggeschüttet werden, sondern kann abgekühlt als Flüssigdünger für Gemüsebeete, Obstgehölze oder Sträucher genutzt werden, denn es enthält viele Nähr- und Mineralstoffe. Es darf jedoch nur ungesalzenes bzw. ungewürztes Kochwasser an die Pflanzen gegeben werden! In Kartoffelwasser ist außerdem Stärke enthalten, diese können Pflanzen als Energiereserve nutzen.



Kontakt

Bokashi Sensei:

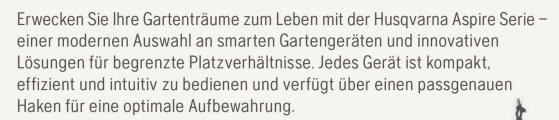
Juwel, © 08821/76726 www.juwel.com

Weitere selbst de Anleitungen, Tipps & Ideen auf www.selbst.de/Pflanzenpflege





Smarte, platzsparende Gartengeräte



















SCHON GEWUSST?

Torf vermeiden

Torf wird oft in Blumenerde verwendet, weil er Wasser gut speichern kann. Die Substanz gewinnt man aus Hochmooren und kann sie schnell ernten. Es dauert allerdings Jahre, bis sich eine Torfschicht komplett erneuert hat. Durch die Gewinnung des Torfs wird außerdem ein intaktes Ökosystem samt Pflanzen und Tieren zerstört, was keineswegs nachhaltig ist: Die Moore werden beim Torfabbau entwässert, was zur Entweichung von Treibhausgasen führt. Somit gehen wichtige CO₂-Speicher verloren.

Im Garten lässt sich auch mit Kaufprodukten nachhaltig gärtnern. Wir zeigen, mit welchen gebrauchsfertigen Erden und Düngern das gut gelingt.

Text: Maren Groß, Christian Meyer

Möchte man seine Erde und seinen Dünger nicht selbst herstellen, wie wir es auf den vorherigen Seiten gezeigt haben, so findet man in Gartencentern eine große Auswahl an gebrauchsfertigen Blumenerden und -düngern.

Beim Kauf sollte man nicht nur darauf achten, dass die Produkte als Nährstoffquelle für die jeweilige Pflanze geeignet sind, sondern auch, dass sie der Umwelt nicht schaden und torffrei sind (s. links) – sofern man nachhaltig gärtnern möchte. Dies bedeutet, mit Ressour-

Im Garten lohnt es sich auf nachhaltige Produkte zu setzen cen schonend umzugehen, Plastik in Verpackungen weitestgehend zu vermeiden und chemische Zusätze durch natürliche Alternativen zu ersetzen. Der Garten sollte als Teil der Natur betrachtet und so bewirtschaftet

werden, dass die Umwelt keine Schäden davon trägt. Das geht am besten mit nachhaltigen Produkten, die aus nachwachsenden Rohstoffen bestehen und die mittlerweile viele Hersteller im Sortiment haben. Rechts stellen wir Ihnen einige davon vor.

Gemüseerde

Gemüseerde enthält im Vergleich zu Blumenerde weniger Schwefel, Phosphat und Stickstoff, dafür mehr Kalium. Sie verbessert die Bodenbeschaffenheit und hoffentlich die Ernte. Westland verwendet in der New Horizon Universal Gemüseerde eine nährstoffreiche Bio-Faser als Basis-Komponente. Die Ausgangsstoffe sind u.a. Holzfasern, Rindenkompost und Kokosfasern. Das torffreie Produkt ähnelt in der Haptik einer torfhaltigen Erde und versorgt die Pflanzen bis zu sechs Wochen mit Nährstoffen; www.seramis.com.



Vegane Erde

Wer Wert auf eine vegane Lebensweise legt, sollte im Garten auf Hornspäne verzichten. Diese werden aus Rinderhörnern und -klauen hergestellt und sind oft in Bio-Erden enthalten. Auch das feinkörnige Pulver Guano, das als Düngerzugabe verwendet wird, ist tierischen Ursprungs, da es aus den Exkrementen von Seevögeln gewonnen wird. Die Bio-Erde Lecker! verzichtet nicht nur auf Torf, sondern kommt auch ohne diese tierischen Produkte aus. Das beigefügte Kokosmark verbessert auf natürliche Weise den Wassertransport in der Erde; www.floragard.de.

Spezialerde

Hochbeete ermöglichen beguemes Gärtnern und liegen im Trend. Die Pro Natur-Serie von Ziegler-Erden, die u. a. Hochbeet-Erde umfasst, trägt den Bio-Grünstempel der Ökoprüfstelle. Statt auf Torf setzt Ziegler auf die Holzfaser Timpor, die mithilfe erneuerbarer Energien hergestellt wird und deren Rohstoffe zu 100 Prozent natürlicher Herkunft sind. Infos: www.ziegler-erden.de.



SELBST PRAXISTIPP

Torffreie Erde mischen

So einfach stellen Sie torffreie und nachhaltige Erde selbst her:

- 1. Grundmischung: 30 Liter Erde (aus dem eigenen Garten), 20 Liter Kompost (z. B. vom Kompostwerk aus der Region) und 5 Liter Lehm (aus dem Baumarkt) vermischen.
- 2. Gemüseerde: Zu der Grundmischung zwei Handvoll Urgesteinsmehl (macht den Boden fruchtbar) und zwei Handvoll Hornspäne oder Brennnesselblätter (versorgt die Erde mit Stickstoff) geben. Eignet sich gut für Kartoffeln, Tomaten und Kohl.
- 3. Anzuchterde: Die Grundmischung mit Sand (macht die Erde leichter und lockerer) und Kompost (für mehr Nährstoffe) vermengen.
- 4. Kräutererde: Zu einem Teil Grundmischung einen Teil Kompost und zwei Teile Sand hinzufügen.

Natürliche Produkte

Hochbeeterde

Die Hauptbestandteile der NeudoHum Hochbeet- und Gewächshaus-Erde sind zersetzter Grünschnittkompost sowie Holz- und Kokosfasern. Dabei handelt es sich um schnell nachwachsende Rohstoffe. Das Kultursubstrat enthält keinen Torf. Im Vergleich zu herkömmlicher torfhaltiger Erde spart man bei der Verwendung dieser Erde 62 Prozent CO₂ ein. Das macht das Substrat nicht nur besonders nachhaltig, sondern auch umweltfreundlich; www.neudorff.de.



Universalerde

Die Inhaltsstoffe der Universalerde von Plantura sind so abgestimmt, dass alle gängigen Pflanzen darin optimal gedeihen. Die torffreie Erde ist außerdem für den biologischen Landbau zugelassen. Sie ist unbedenklich für Garten- wie auch für Haustiere. Die umweltfreundliche Verpackung der Universalerde wurde mit dem Umweltzeichen Blauer Engel ausgezeichnet; www.plantura.garden.



oto: Plantura

GREEN DIY

Bei der Beetvorbereitung setzen Hobbygärtner gerne Kompost ein. Dieser lässt sich ganz leicht im eigenen Garten mit einem passenden Behälter herstellen. Nach etwa drei Monaten bei optimalem Rotteprozess erhält man Frischkompost, er eignet sich vorwiegend als Mulchmaterial. Nach etwa sechs bis zwölf Monaten entsteht Fertigkompost, dieser kann vor allem zum Verbessern des Gartenbodens verwendet werden.

Lässt man den Fertigkompost liegen, wird mit der Zeit Komposterde daraus, die zwar kaum noch Düngewirkung hat, aber auch als Bodenverbesserer genutzt werden kann. Wie schnell Kompost reif ist, hängt vom Behälter-

Aus verrotteten Küchenund Gartenabfällen entsteht wertvoller Humus

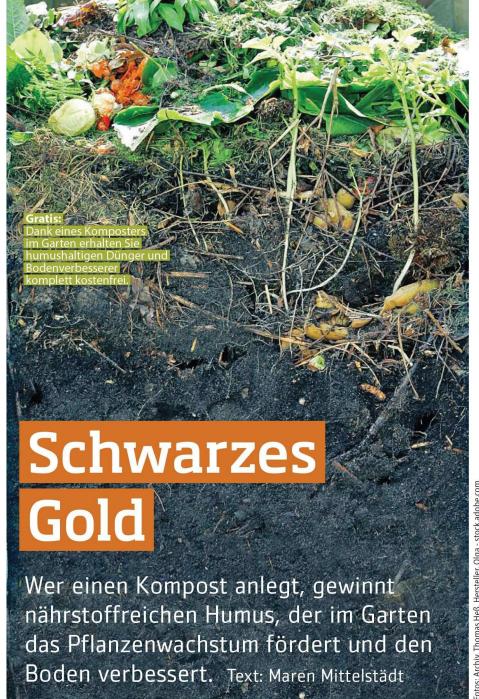
typ ab – also offene oder geschlossene Variante –, sowie vom Mischungsverhältnis und von der Jahreszeit.

Als Anlege-Zeitpunkt wählt man am besten den Herbst, da dann viel Rasenschnitt, Laub und Baumschnitt gleichzeitig anfallen. Wichtig ist der Standort des Komposters. Er sollte im Halbschatten eines Baumes sowie in der Nähe der Beete und des Hauses liegen, jedoch nicht zu nah am Nachbargrundstück, um Geruchsbelästigung zu vermeiden. Der Kompostbehälter benötigt zudem direkten Erdkontakt, damit Kleinstlebewesen sich gut einnisten können.

Bei der Befüllung gibt es ebenfalls ein paar Dinge zu beachten: Einen Kompost sollte man



em Sieb nerauszuiliter



locker aufschichten, damit genügend Sauerstoff vorhanden ist. Als unterste Schicht werden grobe Materialien wie Äste als Drainage eingebracht, damit überschüssiges Wasser ablaufen kann. Darüber werden schichtweise organische Abfälle aus Haushalt und Garten in den Komposter gefüllt. Dabei kommt es auf eine gute Mischung an. Denn die Mikroorganismen brauchen zum Zersetzen des Abfalls das richtige Kohlenstoff-Stickstoff-Verhältnis. Deshalb sollten Sie nie große Mengen des gleichen Materials auf einmal in den Kompost geben. Was genau in den Kompost darf und was nicht, erfahren Sie auf der rechten Seite. Nachdem der Komposter befüllt wurde, ist er etwa alle drei Monate umzusetzen – das bedeutet, den Kompost zu durch-

mischen. Damit werden eine gute Durchlüftung und eine gleichmäßige Feuchte sichergestellt. Je öfter man den Kompost umsetzt, umso besser kann er reifen. Mindestens einmal im Jahr sollte man einen Kompost umsetzen, um Schimmel zu vermeiden.

Ist der Kompost reif, muss er vor dem Ausbringen gesiebt werden. Dafür geben Sie ihn durch ein schräg aufgestelltes Sieb. Das können Sie leicht selber bauen, hierfür benötigen Sie nur einen Holzrahmen und etwas Hasendraht (1-2 cm Maschenweite). Alternativ können Sie einen Feinkompostierer verwenden. Der grobe Anteil, der nicht durch das Sieb gelangt, kommt wieder zurück in den Komposter, der durchgesiebte Anteil kann in die Beete eingearbeitet werden.

SELBST PRAXISTIPP

Kressetest



Nach dem Anlegen eines Komposthaufens heißt es warten, bis der Kompost reif ist. Doch woran erkennt man dies? Das Rottestadium lässt sich ganz einfach mit einem Kressetest überprüfen. Hierzu füllen Sie etwas Komposterde in eine Schale und säen Kressesamen aus. Nach etwa vier bis fünf Tagen zeigen sich erste Keimergebnisse. Bilden sich gelbe und braune Blätter, ist der Kompost noch nicht reif genug und muss ggf. noch einmal umgesetzt werden und nachreifen. Sind die Blätter grün, ist der Kompost reif und kann verwendet werden.



Was darf rein - was nicht?

Auf dem Komposthaufen produziert man nicht nur eigenen Dünger bzw. eigene Blumenerde, sondern man reduziert auch den Küchen- und Gartenabfall, indem man ihn auf dem Kompost entsorgt. Und das können Sie hineingeben: Aus dem Garten eignen sich getrockneter Rasenschnitt, zerkleinertes Häckselgut, Laub, bereits verwendete Blumenerde und verblühte Gartenpflanzen. Aus der Küche bieten sich Obst- und Gemüsereste an, ausgenommen Zitrusfrüchte und Bananen, die Schalen dieser Lebensmittel sind in der Regel behandelt und verrotten viel zu langsam. Es gibt aber auch Material, das gar nicht oder nur sparsam in den Komposter darf. In geringen Mengen können Kaffeesatz und Teebeutel, Eierschalen und sogar Zeitungspapier kompostiert werden. Tierische Reste wie Fleisch, Fisch und Knochen sowie gekochte Lebensmittel sollten Sie hingegen lieber nicht in den Komposter geben. Diese Reste riechen nicht nur unangenehm, sondern locken auch unerwünschte Tiere an. Tabu sind zudem kranke Pflanzen. Sie können u.U. Dauersporen bilden, die nicht über den Kompost im Garten verteilt werden sollten.



Kontakte

Thermokomposter:

Garantia, www.garantia.de
Juwel, www.juwel-garden.com

Weitere **se bst-de**Anleitungen, Tipps & Ideen auf
www.selbst.de/kompost

Lattenkomposter

Wer eine offene Miete anlegen will, kann ein Lattensilo dafür verwenden. Hierbei sollte man jedoch bedenken, dass bei einem offenen Komposter der Verrottungsprozess ein bis zwei Jahre dauern kann. Lattenkomposter bestehen meist aus Holz, sind preiswert und lassen sich leicht selbst bauen oder als Bausatz im Baumarkt erwerben. Alternativ gibt es sie

auch in einer langlebigeren Variante aus Metall. Sie sind variabel in der Höhe und können somit an die Kompostmenge angepasst werden. Eine Lattenseite sollten Sie möglichst entfernen können, um besser an den fertigen Kompost zu gelangen. Zum Umschichten ist es zudem sinnvoll, mit mindestens zwei Kammern nebeneinander zu arbeiten.

Thermokomposter

Bei einem Thermokomposter handelt es sich um eine geschlossene Komposttonne, meist aus Kunststoff, die sich besonders für kleine Gärten eignet. Diese Komposter sind zwar in der Anschaffung etwas teurer als klassische Lattenkomposter, aber durch ihre Wärmedämmung wird der Zersetzungsprozess beschleunigt, wodurch man schneller reifen Kompost erhält. Die geschlossene Bauweise schützt außerdem vor dem Austrocknen und Vernässen sowie vor Tieren. Der hier rechts gezeigte Thermokomposter *Thermo Wood* von *Garantia* mit 400 oder 600 Litern Fassungsvermögen lässt sich dank großer Flügel-

klappen leicht befüllen und fertiger Kompost kann genauso einfach durch die zwei Entnahmeklappen unten entnommen werden. Unauffällige Öffnungen an allen vier Seiten sorgen für die optimale Belüftung des Komposts. Ein Bodengitter, das zusätzlich erworben werden kann, verhindert, dass Wühlmäuse und Co. in den Kompost gelangen.

Auch die Firma *Juwel* hat vergleichbare Thermokomposter im Sortiment, mit 290 bis 900 Litern Nutzinhalt. Der kleine Komposter nimmt mit den Maßen 72 x 72 x 80 cm nur wenig Platz in Anspruch.







Neues Leben für alte Töpfe

Hat der Frost Tontöpfe gesprengt, lassen sich diese weiter verwenden. Ebenso wie alte, unschöne Plastiktöpfe. Text: Thomas Heß

Durch Frost oder Unachtsamkeit beschädigte Blumentöpfe muss man nicht entsorgen, man kann sie zweitverwerten. Anstatt Bruchstellen zu kaschieren, betonen Sie diese einfach, z.B. mit einer auffälligen Naht. Oder Sie bauen einen kleinen Steingarten aus den Bruchstücken größerer Töpfe; wenn zu wenig Scherben vorhanden

sind, klopfen Sie mit dem Hammer noch einige Stücke ab. Zum Bepflanzen eignen sich z.B. robuste Fetthennen. Für einen genähten Topf bohren Sie die Löcher am besten mit Glasbohrern, die wie kleine Speerspitzen aussehen. Setzen Sie eine Schutzbrille auf und durchbohren Scherbe und Topf jeweils in 1 cm Abstand vom Rand.

Neues Leben für kaputte Tontöpfe



ZUGENÄHT: Löcher bohren und die ausgebrochene Scherbe mit Sisalband festnähen.



HALB UND HALB Auch Metallketten eignen sich als stabiles Nähgarn für alte Tontöpfe.



STEINGARTEN: Wo nichts mehr zu nähen ist, modellieren Sie einfach ein kleines Beet aus den Tonscherben.

SELBST PRAXISTIPP

Stein-Look für Plastiktöpfe

Alte, ausgeblichene, aber noch formschöne Plastiktöpfe lassen sich mit Granit-Effekt aus der Spraydose, Kunststoffgrundierung und etwas Rohrisolierung aus festem Schaumstoff in romantisch-rustikale "Steintöpfe" verwandeln. Schneiden Sie die Isolierung der Länge nach auf, sodass man sie auf den Topfrand stülpen kann. Der fertige Topf ist wetterfest und sieht aus wie Stein.



Schleifen Sie den Topf gut an und grundieren ihn.



Kleben Sie den zugeschnittenen Schaumstoff fest.



Sprühen Sie den Topf in mehreren Durchgängen an.



Redaktion: Bauer Do-it-yourself KG, Delmenhorster Str. 14-18, 50735 Köln, Tel: 0221/7709-6508, Fax: 0221/7709-6565, E-Mail: selbst@selbst.de, Internet: www.selbst.de

Chefredakteur: Nils Staehler, Anschrift siehe Redaktion, (v. i. S. d. P. für den red. Inhalt) nils.staehler@selbst.de

Zuständige Redakteure:

Gereon Bründt (Möbelbau & Wohnen) aereon.bruendt@selbst.de Christian Meyer (Bauen & Renovieren) christian.meyer@selbst.de Peter Baruschke (Wissen & Technik) peter.baruschke@selbst.de Maren Mittelstädt (Garten & Freizeit) maren.mittelstaedt@selbst.de

Fotostudio:

Michael Müller-Münker michael.mueller-muenker@selbst.de

Redaktion und Produktion:

Rainer Linak, Olaf Müller, Michael Briefs

Redaktionsmanagement:

Angela Librecz angela.librecz@selbst.de Delmenhorster Str. 14-18, 50735 Köln, © 0221/7709-6502

Grafik: Arvid Penner, Connie Miranda, Katrin Meyer

Freie Mitarbeit: Petra Rupp, Astrid Weingarten

Nachdruck und Leserservice: Michael Briefs,

© 0221/7709-6508, Dienstag und Donnerstag 10 bis 13 Uhr, leserservice-selbst@bauermedia.com

Verlagsgeschäftsführer: Henry Allgaier

Verlag: Heinrich Bauer Verlag KG, Burchardstr. 11, 20077 Hamburg

Anzeigen: Bauer Advance KG, Burchardstr. 11, 20099 Hamburg, © 040/3019-0 www.haueradvance.com

Managing Director: Frank Fröhling Head of Magazines/Crossmedia, Marketing & Brand:

Daniela Henning

Deputy Head of Magazines/Crossmedia, SPECIAL BRANDS:

7solt Kováts

Director Marketing & Brand: Natalie Schwarz

Verantwortlich für den Anzeigeninhalt: Viola Schwarz Verantwortlich für die Struktur: Susanne Wendt

Gültige Preisliste Nr. 50 vom 1.1.2023

Vertrieb: Bauer Vertriebs KG, Brieffach 4000, 20086 Hamburg

Einzelverkaufspreis Deutschland: 2,95 € inkl. 7 % MwSt. selbst ist der Mann - Mach es selbst kann durch jede Buch- und Zeitschriftenhandlung bezogen werden.

Nachbestell-Service: Bauer Vertriebs KG, Burchardstraße 11, 20077 Hamburg, E-Mail: ecommerce@bauermedia.com, Internet: www.meine-zeitschrift.de

Einzelpreise im Ausland: Österreich 3,30 €; Schweiz 5,80 sfr

Herstellung: Helge Voss (Koordinator), Rafael Schneider

Druck: Severotisk s.r.o., Mezni 3312/7, CZ-400 11 Usti nad Labem

© Copyright 2023 für den gesamten Inhalt, soweit nicht anders angegeben, by Heinrich Bauer Verlag KG, Burchardstraße 11, 20077 Hamburg. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung.

selbst ist der Mann (USPS no 0016421) is published monthly by Heinrich Bauer Verlag KG. Subscription price for USA is \$40 per annum. K.O.P.: German Language Pub., 153 S Dean St, Englewood NJ 07631. Periodicals postage is paid at Englewood NJ 07631 and additional mailing offices. Postmaster: Send address changes to: selbst ist der Mann, GLP, PO Box 9868, Englewood NJ 07631.

selbst ist der Mann erscheint monatlich und darf in Lesezirkeln nur mit ausdrücklicher Genehmigung geführt werden. Die Zeitschrift selbst ist der Mann – Mach es selbst wird ganz oder in Teilen in Print und digital vertrieben. Export und Vertrieb im Ausland sind nur mit Genehmigung des Verlags statthaft. Für unverlangt eingehende Manuskripte und Fotos keine Gewähr.

HERSTELLER

A.S. Création

Tel. 02261 - 54 20 www.as-creation.com

Bauhaus

Tel. 0800 - 39 05 00 0 www.bauhaus.info

Baumit GmbH

Tel. 08324 - 9210

www.baumit.de

Tel. 0711 - 40 04 09 90 www.bosch.de

Tel. 0202 - 69 50 81 70 www.bricoflor.de

Color Expert

Ciret GmbH Tel. 0202 - 49190 www.colorexpert-ciret.eu

Cool Ants Germany

Tel. 030 - 91 56 80 73 www.coolants-germany.de

Ecotec

Tel. 030 - 53 21 05 04 www.ecotec-deutschland.de

Einhell AG

Tel. 09951 - 9420 www.einhell.de

Ellips Design

Tel. 05702 - 85 16 69 5 www.ellips.de

Erfurt & Sohn KG

Tel. 0202 - 61100

www.erfurt.com

Fischer

Tel. 07443 - 120 www.fischer.de

Gardena

Tel. 0731 - 49 01 23 www.gardena.com

Geberit

Tel. 07552 - 93 40 1 www.geberit.de

Tel. 02302 - 70 00 www.gloriagarten.de

Tel. 0571 - 39 89 33 3 www.grohe.de

Hansgrohe

Tel. 07836 - 510 www.hansgrohe.de Husqvarna

Tel. 0731 - 49 02 50 0 www.husqvarna.com

Tel. 06192 - 93 99 99 9 www.ikea.com

Tel. 08821 - 76726 www.juwel.com

Kärcher GmbH

Tel. 07195 - 90 30 www.kaercher.com

Tel. 040 - 87 97 84 20 0 www.kettler-garden.com

Meister Parkett

Tel. 02952 - 8160

www.meister.com

Muck Boots

muckbootcompany.eu

Tel. 05454 - 800 www.oase.com

Tel. 02581 - 92 21 00 www.osmo.de

Paulmann

Tel. 05041 - 9980 www.paulmann.com

Scheppach

Tel. 08223 - 40 02 0 www.scheppach.com

Schöner Wohnen-Farbe

Tel. 01808 - 35 83 44 37 www.schoener-wohnen-farbe.de

Tel. 040 - 88 89 90 www.tesa.com

Eugen Ulmer Verlag

Tel. 0711 - 45 07 12 0 www.ulmer.de

Tel. 07223 - 28 40 www.uhu.de

Velux

Tel. 040 - 54 70 70 www.velux.de

Villeroy & Boch

Tel. 06864 - 810 www.villeroy-boch.de

Waterlamp Tel. 0162 - 38 09 68 0 www.waterlamp.de



Gartenleben

Genuss im Outdoor-Bereich von schönen Möbeln bis Giersch-Rezepten

Form &

Function

Outdoormöbel

Rechtzeitig zum Start der neuen Terrassen-Saison hat die Firma Kettler ihr Outdoormöbel-Programm ausgeweitet. Neue Farben und Anbauelemente machen die Serien ietzt noch individueller zusammenstellbar.

Möbelserien Ocean Skid Platform, Casual Dining Pure, Ego Modular von Kettler



Die Stiefel für Damen und Herren besitzen nicht nur ein schickes Design, sondern auch eine rutschfeste Sohle für optimalen Halt. Sie lassen sich leicht reinigen und haben sogar eine Fußbetteinlage für bequemen Sitz.

Muckster II-Kollektion von The Original Muck Boot

Company für 96 - 106 Euro

Unser Fazit

- + Einfaches Reinschlüpfen dank Anziehlasche
- + 100 Prozent wasserdicht





Mit fein geschliffenem doppeltem Messerwerk erreicht das Gerät eine Schnittbreite von 25 cm. Dank exaktem Schnitt werden benachbarte Pflanzen und Gegenstände geschont. Super Ergänzung für einen Rasenroboter!



Finecut 18V Akku-Rasen- und Kantenschneider von Gloria, rd. 225 Euro (mit Akku und Ladegerät)

Unser Fazit

- + Sauberes Schnittbild
- + Ergonomisches Arbeiten
- + Gängiges Akkusystem



Stimmungsvoll

Dank mitgelieferter Haken und Erdspie-Be kann die spritzwassergeschützte Lichterkette auf flexible Weise im Garten angebracht werden. Die Outdoor-Dekoration sorgt dank warmweißem Licht für eine traumhafte Garten-Atmosphäre.

Plug & Shine LED Lichterkette Tubs von Paulmann, ca. 115 Euro





Vielfältig

Das Buch enthält neben nützlichen Informationen tolle Rezepte und Dekotipps zum Nachmachen!

(Un)Kräuterverwendung

Wer sich über Unkraut ärgert, sollte dieses Buch lesen: Janine Hussel fokussiert sich auf Brennnessel, Löwenzahn und Giersch und zeigt, was man damit noch alles machen kann.

Megalästig, Megalecker, Megagesund von Kräuterpädagogin Janine Hussel, Ulmer Verlag, 10 Euro









ANZEIGE -

Akku. Fertig. Los.

Zusatzakku gratis erhalten

Bei Honda erhält man aktuell einen zusätzlichen Akku gratis dazu, wenn man einen Akkurasenmäher im Set mit Akku und Schnellladegerät kauft. Dieser kann als Wechselakku oder für andere Akkugeräte von Honda genutzt werden.

Gute Akkus sind teuer. Wenn Sie also noch keinen Akku-Rasenmäher haben, lohnt sich ein genauerer Blick auf das Honda-Angebot. Es kann bei allen teilnehmenden Honda-Händlern und über den Webshop von Honda bestellt werden, gilt bis zum 30.06.2023 und solange der Vorrat reicht.

Sehr kurze Ladezeiten

Die 36 V-Akkus von Honda sind besonders leistungsstark und zudem sehr schnell aufgeladen. Ein 4 Ah-Akku benötigt dafür nur rund 35 Minuten. Selbst der größere 6 Ah-Akku ist nach ca. 35 Minuten wieder zu 80 Prozent aufgeladen. Das sind Spitzenwerte. Die meisten vergleichbaren Akkusysteme benötigen dafür viel länger. Honda-Akkus passen auf alle aktuellen Akkugeräte von Honda.

Drehmomentstarke Motoren

Honda verbaut in seinen Akku-Gartengeräten zudem recht kraftvolle und drehmomentstarke Elektromotoren mit elektronisch gesteuerter Drehzahl. Diese Motoren arbeiten nicht

HONDA



nur besonders gleichmäßig, sie sind auch sehr leistungsstark. Das ermöglicht eine zügige Arbeitsweise und sorgt für einen besonders sauberen Schnitt.

Das aktuelle Angebot finden Sie unter diesem Link: shop.honda.de/angebote.list





Rahmen & Verkleidung

Für dich gecheckt:

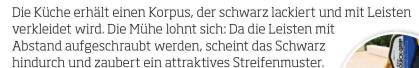
Schwierigkeit: Relativ einfach @ @

Das brauchst du:

Werkzeug

- Zwingen
- Schleifmaschine
- Akkubohrschrauber
- Tischkreissäge
- Stichsäge
- Zollstock
- Hammer

Tipp: Kleine Holz















- 1 Schneide das Holz für die Rahmen sowie für die Verkleidung der Gartenküche zu. Die Verkleidungsleisten werden aus Glattkantbrettern zugeschnitten (Maße siehe Materialliste).
- 2 Dann werden Rahmenhölzer für die Seitenwände des Unterschranks zusammengeschraubt. Damit die Hölzer beim Verschrauben nicht verrutschen, fixierst du sie mit einer Klemme auf dem Tisch.
- 3 Nun lackierst du die Rahmen für die Seitenwände mit schwarzer Holzfarbe. Die zuvor zugeschnittenen Verkleidungsleisten in gleichmäßigem Abstand auf die Rahmen der Seitenwände nageln. Die beiden äußeren Verkleidungsleisten werden jedoch noch nicht fixiert.
- **4** Schraube die zuvor schwarz gestrichenen Abdeckbretter an die Rückseite der Verkleidungsleisten.
- **5** Zum Verbinden der beiden Seitenrahmen werden an den Eckpositionen Leisten montiert. Nun können die noch fehlenden zwei Verkleidungsleisten auf den ersten Rahmen gena-
- 6 Dann wird das Ganze umgedreht und die zweite Seitenwand mit den Verbindungsleisten verschraubt. Danach können auch hier die noch fehlenden Leisten befestigt werden.





Vier Rollen

So wird deine Outdoorküche mobil.

- 1 Um die Outdoorküche nach Belieben aufstellen zu können, schneidest du vier Holzdreiecke zu (ebenfalls schwarz lackieren) und montierst jeweils ein Rad darunter.
- 2 Unter den Rahmen schrauben.



Der Aufbewahrungsschrank

Sehr praktisch: Er ist von zwei Seiten zugänglich. Auf den Regalbrettern lässt sich jede Menge Zubehör unterbringen.

- 1 Zuerst die Bretter der beiden Regalböden auf die Querriegel der Seitenrahmen montieren.
- 2 Nun sind die beiden Türen an der Reihe. Auf je zwei Rahmenhölzern werden ebenfalls Verkleidungsleisten verschraubt.
- **3** Anschließend montierst du wie bei den Seitenwänden ein Abdeckbrett auf der Innenseite.
- 4 Setze die Türen an der Vorder- und Rückseite ein und schraube die Scharniere fest.







Große Tischplatte

Dafür werden die Bretter auf eine Siebdruckplatte geschraubt. Die Größe bestimmst du selbst.



Für die Tischplatte werden eine Siebdruckplatte und Bretter benötigt. Mithilfe von Reststücken bestimmst du, wie viele Bretter gebraucht werden.



Dann legst du sie auf die Platte. Hier wurden insgesamt 12 Glattkantbretter verwendet.



Anschließend drehst du die ganze Konstruktion um und schraubst die Bretter von unten an die Siebdruckplatte. Nun setzt du die Tischplatte auf den Unterschrank und montierst sie an den Seitenrahmen.

Die Spüle

Das Herzstück unserer Speisenzubereitung! Wir haben uns für eine runde Spüle entschieden, es kann natürlich auch eine eckig geformte sein. Das Wasser fließt durch einen Gartenschlauch.

- 1 Das Loch für die Spüle schneidest du mit einer Stichsäge aus. Zuvor jedoch wird mittig eine Latte angeschraubt, damit die Platte nicht herunterfällt und das darunterliegende Regal beschädigt.
- 2 Für den Wasserhahn bohrst du hinter der Spüle ein Loch in die Tischplatte. Dann setzt du den Hahn ein.
- **3** Daran wird mit einer Schlauchkupplung von unten der Gartenschlauch befestigt. Montiere auch noch einen Ablaufschlauch.

















Für dich gecheckt:

Material (in mm)

- 📵 6x Rahmen 910 4x Rahmen 850
- 4x Rahmen 510
- 4x Rahmen 505
- Glattkantbrett Douglasie 145×18
- 6 82x Blende 850 x 30 x 18
- Glattkantbrett Douglasie 144×27
- 6 11x Tischplatte 1220
- Glattkantbrett Douglasie 90 x 18
 - 18x Regalbrett 600
- Siebdruckplatte 15 dick
- 1x Tischplatte 1420 x 1190
- Multiplex 15 dick
 - 9 4x Dreiecksstück 150 x 150
- Hartfaserplatte 5 dick
 - 10 2x Türbelag 650 x 450
 - 10 4x Seitenabdeckung 910 x 355
- Schrauben
- Verzinkte Nägel
- 4 Möbelrollen 100 hoch
- 4x Scharnier 60 x 120
- 2 Drehbügel
- Küchenspüle
- Wasserhahn
- 2 Türgriffe
- Holzschutz
- Schwarzer Lack



I THERE WHEN THE SHE

Dank
pfiffiger Hilfskonstruktion an
einem Tag
gebaut!

Hitzeff

Diese mobile Dusche ist perfekt für heiße Tage und findet selbst in kleinen Gärten einen Platz

TEXT KATJA FISCHBORN / PETRA RUPP

Ein Projekt, dass auch für
DIY-Einsteiger gut zu bewältigen und
schnell gebaut ist. Und sie ist hübscher und
günstiger als manches Kaufmodell, denn
alle Zutaten gibt es preiswert im Baumarkt.
Wir haben zuerst eine Hilfskonstruktion
gebaut, die die Anbringung der Rundhölzer
exakt und denkbar einfach macht.

Tipp: Wer beim Zusammenbau eine helfende Person zur Seite hat, kann sich die Stützstreben sparen.

Für dich gecheckt:

Schwierigkeit:

Einfach @ @ @

Gutes Einsteigerprojekt. Eine zweite Person erspart die hölzernen Stützhilfen.

Das brauchst du:

Werkzeug

- Akkubohrschrauber
- Stichsäge
- Exzenterschleifer



Die Hilfskonstruktion

Zwei Halbkreise und ein Brett sind unsere geniale Hilfskonstruktion, die hilft, die Seiten mit der gewünschten Rundung verschrauben zu können. So schaffst du den Bau der Dusche locker an einem Tag.







- 1 Einen Halbkreis mit einem Behelfszirkel auf eine Platte zeichnen
- 2 Mit der Stichsäge ausschneiden.
- **3** Der Halbkreis wird nun exakt in zwei Hälften geteilt.
- 4 Beide Viertel mit einem ca. 1,50 m langen Brett verbinden. Entlang dieser Vorlage werden die Rundpfosten verschraubt.



TIPP

Die Dusche öfter versetzen, damit das Gras darunter nicht braun wird.

Wände und **Bodenrost**

Die Wände werden in vier Segmenten gebaut und erst zum Schluss komplett mit dem Bodenrost zusammengefügt.

- 1 Die Pfosten ablängen (siehe Zeichnung auf Seite 81). Für jedes der vier Segmente werden zwei längere und sechs kürzere Stangen benötigt.
- 2 Den ersten (langen) Pfosten mit starkem Klebeband am Brett befestigen. Er sollte direkt an den Vierteln anliegen.
- **3** Den zweiten Pfosten legst du über den ersten, fixierst ihn in Position und bohrst die Löcher vor. Danach verschraubst du die Pfosten miteinander.
- 4 Den dritten Pfosten auflegen und die Schritte wiederholen, Löcher leicht versetzen. Alle acht Pfosten verbinden, dann das Klebeband lösen.











Die Bretter des Bodenrosts auf der Unterseite mit drei Brettern verschrauben. Dazu Abstandshalter in die Zwischenräume einsetzen.



Von oben einen Kreis anzeichnen und diesen mit der Stichsäge ausschneiden. Oberfläche und Kanten glatt schleifen.



Das Bodenrost wird noch mit Winkeln für die Befestigung der Seiten versehen, dann ist alles bereit für die Montage!

SELBST PRODUKTINFO Wasseranschluss

Die Handbrause wird an einen herkömmlichen Gartenschlauch angeschlossen. Dieser wird dann mit Rohrschellen an der Rückwand der Dusche fixiert.

Um den Wasserdurchfluss in der Dusche zu regulieren, kannst du ein Absperrventil einsetzen (z.B. von Gardena). Dazu den Schlauch durchtrennen und mit einer Kupplung und einem Schlauchstück die Verbindung unten wieder herstellen.



Weitere Anleitungen, Tipps & Ideen auf www.selbst.de











Montage

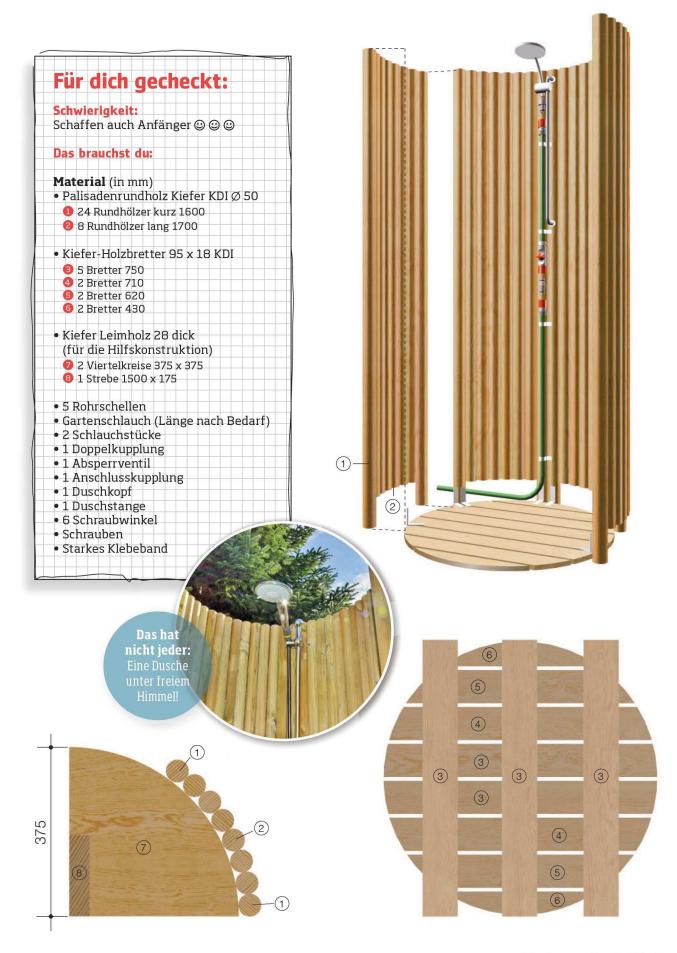
Es hilft, die Einzelteile auf einem möglichst ebenen Platz zusammenzubauen. Ein Freund ist dabei hilfreich.

- 1 Auf einem möglichst ebenen Platz zusammenbauen. Die ersten beiden Seitenteile mit Stützlatten aufstellen und ausrichten.
- 2 Beide Teile unten A wie oben (großes Bild) schräg durchbohren und verschrauben. Die Pfosten mit den Winkeln B verhinden.
- 3 Stützen entfernen und weitere Seitenteile ebenso montieren. Von innen wird dann die Duscharmatur angeschraubt.









Vorschau

Die nächste Ausgabe von Mach es selbst erscheint am 11. Oktober 2023

A DIA CALLED AND SET BELL

16 Seiten extra

> Lieblingsort Zuhause

Wir haben Glaskaraffen mit LED-Birnchen illuminiert, die jetzt als exklusive **Kristallleuchte** bezaubernde Lichteffekte macht. Eine echte Raumverwandlung erreichst du auch durch **Wände** mit Paneelen, Farbe und Stuck.



Gleichzeitig platzsparend und großzügig: Unsere **Katzenhöhle** mit Kratzbaum ist ein Riesenvergnügen für dein Mini-Raubtier! Ab Mitte November beginnen Eichhörnchen mit der Winterruhe. Da kommt der Bau des **Eichhörnchenkobels** gerade noch rechtzeitig!



Schutz vor Einbrechern wird durch neue **Sicherheitstechnik** komfortabel und smart. **Armaturen** sind heute nicht nur schick, sie sparen auch Wasser. Und wie du deine **Heizkosten senkst**, verraten wir dir mit jeder Menge wertvoller Tipps.

- > Weitere Themen
- Trendpflanze Orchidee
- Bäume beschneiden
- Werkstatt-Utensilo
- Handkreissäge:
 Die richtige Nutzung





3 Hefte testen für nur 7,75 € statt 11,85 €!



Ihre Abo-Vorteile

- ✓ Kostenlose Lieferung im ersten Jahr!
- ✓ Die Belieferung ist jederzeit kündbar!

Exklusiv für Abonnenten: DIY-Lounge!

Als Abonnent erhalten Sie Rabatte und exklusive Specials von vielen Partnerfirmen. Inkl. Zugang zu 10 Jahre Selbst-Archiv!

www.selbst-diylounge.de

Jetzt bestellen

© 01806/369336

Mo. bis Fr. 8-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr, 0,20 €/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk max. 0,60 €/Anruf.

www.selbst.de/abo

Hier finden Sie weitere interessante Angebote.

Einzelheiten zu Ihrem Widerrufsrecht, AGB, Datenschutz und weitere Informationen unter: www.bauer-plus.de/agb oder telefonisch unter 0800/6647772 (kostenfrei). Das Angebot gilt nur in Deutschland. Preise inkl. MwSt.

Erfrischend natürlich! Clausthaler Naturradler. Mit 100 % natürlichen Zutaten.

